

JAHRES-
BERICHT

2025



High Performance

Editorial	01
Mitgliederentwicklung	04
Highlights	05
Städte und Gemeinden	06
Partner der FRZ	08
Interviews Ivo Lenherr, Roger Altorfer, Sonja Wollkopf, Halime Memishi Fetishi, Besa Saramati	10
Standort	16
Marketing und Kommunikation	19
Innovationsmotor ICT	21
11. ImmoSummit	24
25. Wirtschaftsforum	25
13. Generalversammlung	26
CEO Events	27
Durchgeführte Anlässe 2025	28
Erfolgsgeschichten	34
Mitglieder	36
Vorstand	46
Geschäftsstelle	47
Jahresrechnung	48

High Performance



André Ingold



Rahel Kindermann Leuthard

Geschätzte Mitglieder, sehr geehrte Leserinnen und Leser

Das Jahr 2025 war für uns ein Jahr mit zahlreichen spannenden Projekten und Innovationen für die FRZ Flughafenregion Zürich. Wir freuen uns, Ihnen in diesem Jahresbericht die sehr erfreulichen Umsatz- und Mitgliederzahlen präsentieren zu können. Sie zeigen einmal mehr die Strahlkraft der Region und die Stärke unserer Community.

2025 stand im Zeichen von «High Performance» und «Impulsen für Spitzenleistungen»: Der 11. ImmoSummit und die Jubiläumsausgabe zum 25-jährigen Bestehen des Wirtschaftsforums zeugten von der Leistungsstärke der Region.

Anfang 2025 haben wir den Nachhaltigkeits-Fachbeirat gegründet und mit ihm im Herbst den Nachhaltigkeits-Navigator gelauncht. In diesem Online-Tool finden Sie Best Practices in den Bereichen Ökologie, Soziales, Wirtschaft und Nachhaltige Unternehmensführung aus der Flughafenregion Zürich. Im Vorfeld des 25. Wirtschaftsforums hat der Nachhaltigkeits-Fachbeirat den Gewinner des FRZ Excellence Award gekürt: BURRI Public Elements AG ist ein hervorragendes Beispiel für High Performance im Nachhaltigkeitsbereich und ein echter Leadership-Pionier!

Auch in der Standortentwicklung haben wir grosse Fortschritte gemacht. Gemeinsam mit Remo Daguati und Thomas Sevcik entwickeln wir ein Standortkonzept unter dem Titel «New Zurich». Damit möchten wir die Flughafenregion für ICT, Mobilität, MICE und Hubs/Headquarters noch sichtbarer machen.

Ein erfolgreiches Geschäftsjahr ist jedoch nur mit einem High Performance Team möglich. Wir freuen uns, Ihnen im diesjährigen Jahresbericht die VertreterInnen unserer drei Fachbeiräte ICT, Immobilien und Nachhaltigkeit sowie unsere Mitarbeitenden der FRZ-Geschäftsstelle vorzustellen. Denn High Performance zieht sich in der FRZ durch alle Teams, Events, Projekte und Partnerschaften.

Wir möchten uns daher herzlich bei Ihnen allen bedanken. Sie haben zu diesem erfolgreichen Jahr 2025 voller Teilnahmerekorde, vielfältiger Events und gelungener Kooperationen beigetragen. Wir sind sehr stolz, Ihnen wieder zwei Erfolgsgeschichten aus unserem Netzwerk zu präsentieren. Sie bestätigen, dass unser Netzwerk bewegt – bewirkt – und vor allem vernetzt. Gemeinsam gestalten wir so die Zukunft unserer Flughafenregion Zürich.

André Ingold,
Präsident

Rahel Kindermann Leuthard,
Geschäftsführerin



Netzwe



erk

Mitgliederentwicklung

Gesundes Wachstum auf hohem Niveau

✚ Auch im Jahr 2025 konnte die FRZ Flughafenregion Zürich ihre Position als erfolgreiches Netzwerk für die Flughafenregion Zürich festigen. Mit rund 50 Veranstaltungen, fachlichen Plattformen und Standortinitiativen bleibt die FRZ ein Motor für Zusammenarbeit und Zukunftsfähigkeit in der Flughafenregion Zürich. Neue Impulse setzten der 11. ImmoSummit «Vom Silo zum Mannschaftssport» sowie das 25. Wirtschaftsforum, unser Jubiläumsevent im «The Circle», zum Thema «High Performance – Impulse für Spitzenleistungen». Ergänzt wurde das Jahresprogramm durch zwei ICT Round Tables und zwei Sustainability Circles, die den Austausch zu Digitalisierung und Nachhaltigkeit vertieften. Neue Mitglieder stiessen hinzu, überzeugt von den Werten der FRZ: Zusammenarbeit, Innovationskraft und nachhaltiges Wirtschaften. Damit konnte die Mitgliederzahl auf hohem Niveau stabil gehalten und leicht gesteigert werden. Im Jahr 2025 verzeichnete die FRZ einen Zuwachs von rund 5% auf 901 Mitglieder. Qualität vor Quantität bleibt unser Leitprinzip, und ein bewusstes, gesundes Wachstum mit Fokus auf Substanz, Vertrauen und Nähe ist unser Ziel. Diese Haltung macht uns zu einem starken Netzwerk in der Flughafenregion Zürich.

Mitgliederbefragung 2025:

Sehr hohe Werte bei Zufriedenheit und Weiterempfehlung

Die jährliche Mitgliederbefragung im Dezember 2025 bestätigt erneut das hohe Vertrauen in die FRZ. 399 Mitglieder beteiligten sich und zeigten ein ausgesprochen positives Gesamtbild: 98% empfehlen die FRZ aktiv weiter. Als Hauptgründe nannten die Teilnehmenden die guten Kontakte im Netzwerk, die hochwertigen Informations- und Networking-Anlässe sowie die neuen Geschäftskontakte und den Zugang zu EntscheiderInnen und MeinungsbildnerInnen. Besonders geschätzt werden die persönliche Atmosphäre und der inspirierende Wissensaustausch innerhalb des Netzwerks. Auch die Zufriedenheit verzeichnet absolute Spitzenwerte: 95% der Befragten sind mit der FRZ zufrieden bis sehr zufrieden und rund 80% betrachten sie als ihr bevorzugtes Wirtschaftsnetzwerk. Diese Werte belegen, dass die FRZ weit mehr als ein klassisches Netzwerk ist. Sie ist eine lebendige Community, die Verbindungen schafft, Impulse gibt und Mehrwert stiftet.

Highlights

In Zahlen – das Jahr 2025 der FRZ Flughafenregion
Zürich, Wirtschaftsnetzwerk & Standortentwicklung

2 846 860

CHF Umsatz

901

Mitglieder

13

Mitarbeitende

810 515

Seitenaufrufe auf
LinkedIn

88%

FRZ trägt zu Horizont-/
Wissenserweiterung bei

34

Jahrespartner-
schaften

481

Websites, die auf
flughafenregion.ch
verweisen

5

80%

1. Wahl für Mitglieder als
Wirtschaftsnetzwerk*

285

Meldungen auf
Social Media

95%

zufriedene
Mitglieder*

114 070

Seitenaufrufe
FRZ-Websites

5639

Eventteilnehmende

533

meet & match-
Gespräche

9

Medien-
mitteilungen

98%

Weiterempfehlungs-
quote*

139

Berichte
in Medien

12 080

Followers auf
FRZ-LinkedIn

1300

Followers auf
FRZ-Instagram

75

Eventsponsoren

50

durchgeführte
Anlässe

18

Videos

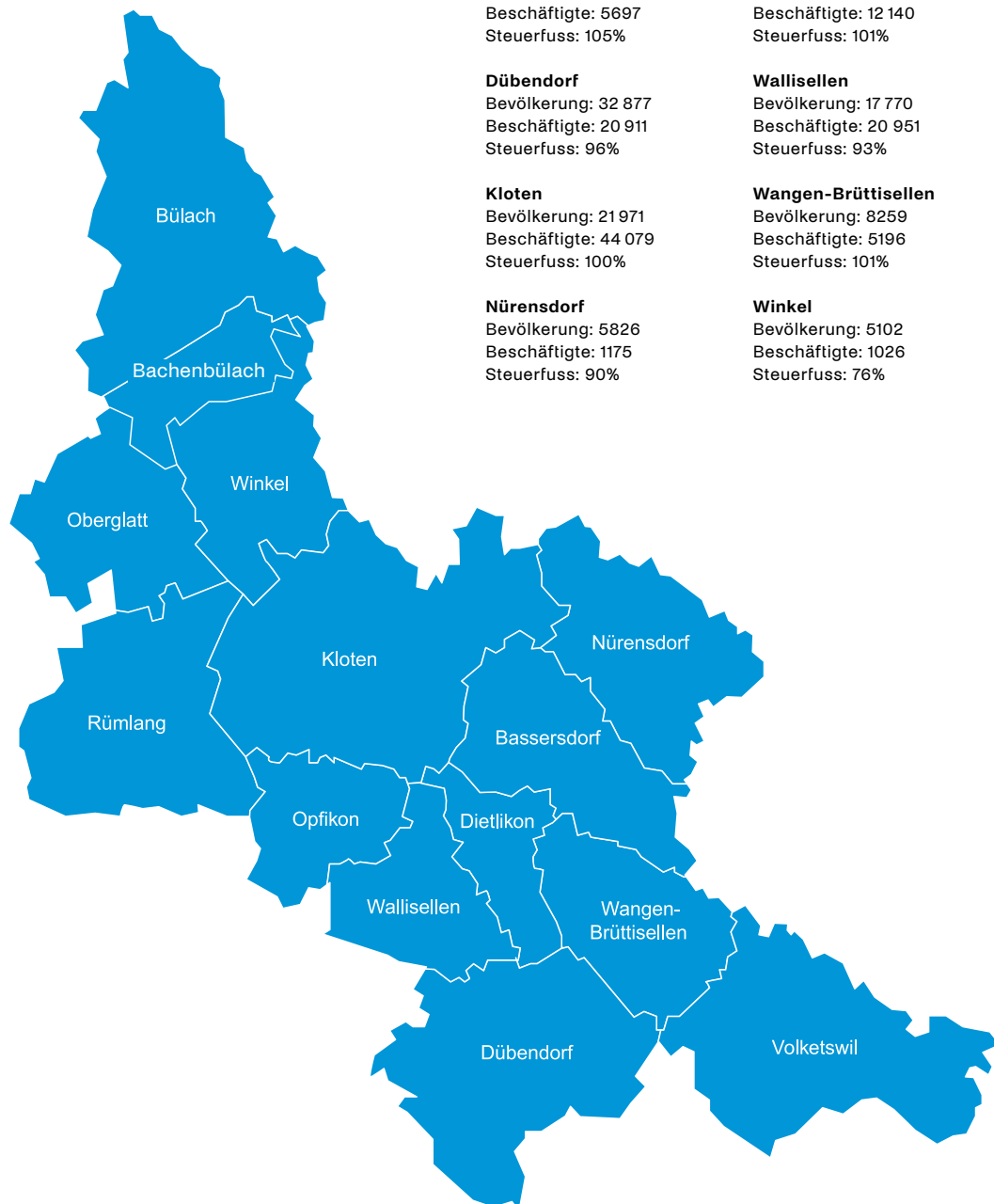
71

ReferentInnen

* Gemäss Mitgliederbefragung

Städte und Gemeinden

Vierzehn
auf einen
Blick



Bachenbülach
Bevölkerung: 4416
Beschäftigte: 1616
Steuerfuss: 106%

Oberglatt
Bevölkerung: 7906
Beschäftigte: 2149
Steuerfuss: 117%

Bassersdorf
Bevölkerung: 12 317
Beschäftigte: 4761
Steuerfuss: 114%

Opfikon
Bevölkerung: 21 922
Beschäftigte: 25 315
Steuerfuss: 94%

Bülach
Bevölkerung: 24 535
Beschäftigte: 11 445
Steuerfuss: 114%

Rümlang
Bevölkerung: 8355
Beschäftigte: 6705
Steuerfuss: 109%

Dietlikon
Bevölkerung: 8010
Beschäftigte: 5697
Steuerfuss: 105%

Volketswil
Bevölkerung: 19 930
Beschäftigte: 12 140
Steuerfuss: 101%

Dübendorf
Bevölkerung: 32 877
Beschäftigte: 20 911
Steuerfuss: 96%

Wallisellen
Bevölkerung: 17 770
Beschäftigte: 20 951
Steuerfuss: 93%

Kloten
Bevölkerung: 21 971
Beschäftigte: 44 079
Steuerfuss: 100%

Wangen-Brüttisellen
Bevölkerung: 8259
Beschäftigte: 5196
Steuerfuss: 101%

Nürensdorf
Bevölkerung: 5826
Beschäftigte: 1175
Steuerfuss: 90%

Winkel
Bevölkerung: 5102
Beschäftigte: 1026
Steuerfuss: 76%

Quellen

Bevölkerung: gemäss FRZ-Mitgliedsgemeinden

Beschäftigte: gemäss Stat. Amt Kt. ZH, Anzahl Beschäftigte

Steuerfuss: gemäss Stat. Amt Kt. ZH, Gemeindesteuerfüsse

Die Flughafenregion bündelt, was die Zürcher Wirtschaft erfolgreich macht: eine hervorragende Infrastruktur, starke internationale Vernetzung – und vor allem sehr viele Menschen mit Unternehmensegeist, starken Produkten und zukunftsweisenden Ideen. Das Wirtschaftsforum rückt Persönlichkeiten und Trends ins Scheinwerferlicht, über die man spricht. Ich habe immer grossen Gewinn aus den Begegnungen gezogen, die ich beim Wirtschaftsforum mache. Dass dieses Jahr bereits die 25. Ausgabe stattfand, zeigt: Vielen Gästen geht es wie mir. Der Anlass ist beliebt und in der Region fest verankert.

Ernst Stocker, Regierungsrat Kanton Zürich

Platinpartner



Official Partner



∞

Die FRZ Flughafenregion Zürich, Wirtschaftsnetzwerk & Standortentwicklung, ist eine attraktive Marketing-Plattform im dynamischsten Wirtschaftsraum der Schweiz. Die Zahl der Jahrespartnerschaften wuchs im Berichtsjahr erneut und bleibt 2026 erfreulicherweise auf hohem Niveau.

Die Partner profitieren vom Zugang zum stärksten regionalen Wirtschaftsnetzwerk für EntscheidungsträgerInnen, von umfassender Markenpräsenz in allen FRZ Print- und digitale Medien sowie vom VIP-Status bei qualitativ hochstehenden Events. Diese Kooperationen stärken massgeblich die Reichweite des Netzwerks, des Standortmarketings sowie der Schwerpunkt-Themen und bilden eine zentrale Einnahmequelle unserer Organisation.

Das Partnerkonzept bleibt klar strukturiert in Platinpartner, Official Partner, Goldpartner und Medienpartner. Besonders etabliert hat sich der «Official Partner» dank Branchen-Exklusivität, während das Goldsegment als ideale Plattform für planbare Präsenz und Networking weiter wächst.

Wir freuen uns über namhafte neue Jahrespartner im Jahr 2026: Verity (Platinpartner), Migros Bank, Swisscom und Opera (Official Partner) sowie BDO und memox (Goldpartner).

Goldpartner



Medienpartner



2026

Platinpartner



Official Partner



Goldpartner



Medienpartner



Was ist das Ziel des ImmoSummit?

Der ImmoSummit ist DER Anlass der Bau- und Immobilienbranche, weil er genau das schafft, was im Alltag kaum möglich ist: Er bringt Menschen aus der Branche zusammen, liefert konkrete Antworten auf die operativen Herausforderungen der Branche, gibt mit starken Keynotes Orientierung für die Zukunft und einen Ausblick auf die Entwicklung der Region. Der Summit verbindet Austausch, Wissen und Weiterdenken zu einem Erlebnis, das echten Mehrwert bietet, mit Themen, die einem roten Faden folgen. Kurz: Der ImmoSummit ist der Ort, an dem die Branche zusammenkommt, sich inspirieren lässt, den Blick nach vorne schärft und die Menschen voneinander lernen. Deshalb gibt es ihn. Und deshalb ist er einer der wichtigsten Immobilienanlässe des Jahres.

Was unternimmt der Immo-Fachbeirat, um den ImmoSummit als einen Ort des Wissenstransfers zu positionieren?

Der Fachbeirat sorgt dafür, dass der ImmoSummit als Ort des Wissenstransfers wahrgenommen wird. Er bringt Impulse aus der Praxis ein, diskutiert relevante Themen und stellt sicher, dass sich ein roter Faden von Jahr zu Jahr zieht. Die Zukunftsvision unter dem Arbeitstitel «New Zurich» von Thomas Sevcik vom ImmoSummit 2025 wird zum Beispiel auch 2026 wieder aufgegriffen, inhaltlich weiterentwickelt und mit neuen Perspektiven angereichert. So erfahren die Teilnehmenden, wie wir ein Thema vorantreiben, und erhalten jedes Mal neue Denkanstösse und Impulse für ihr Business und zur Entwicklung der Flughafenregion. Der Fachbeirat sorgt damit dafür, dass der ImmoSummit nicht stehen bleibt, sondern die Branche von Jahr zu Jahr mitnimmt und die aktuellen Themen und Fragestellungen weiterführt.

Welche sind die Herausforderungen der Zukunft in der Bau- und Immobilienbranche, und wie können sich regionale Unternehmen darauf vorbereiten?

Auch in Zukunft braucht es die drei Grundkompetenzen: Fachkompetenz, Methodenkompetenz und Sozialkompetenz. Während speziell Fachkompetenz an (Hoch-)Schulen unterrichtet wird, werden die Methoden- und die Sozialkompetenz eher vernachlässigt. Diese gewährleisten jedoch zu einem grossen Teil das Gelingen von Projekten und den Erfolg der Firma. Wir müssen uns also einige

Ivo Lenherr



... Inhaber fsp Architekten AG,
Präsident Fachbeirat Immobilien

Fragen stellen: Wie funktionieren Hochleistungsteams und -projekte? Wie sichert man, dass man mit dem gleichen Team in unterschiedlichen Projekten die gleiche hohe Qualität erreicht? Wie kommen wir weg von einmaligen Prototypen hin zur Multiplikation? Wie integrieren wir KI und Digitalisierung? Diese Fragen zu beantworten, ist Teil der zukünftigen Herausforderungen.

Warum ist die Flughafenregion «the place to be» und «the place to invest», wenn es um das Thema Bauen und Immobilien geht?

Erfolgreiche Wirtschaftsregionen entstehen dort, wo Forschung, Unternehmertum und Umsetzung eng verzahnt sind. Internationale Beispiele wie das Silicon Valley oder das Crypto Valley in Zug zeigen, dass Cluster aus Hochschulen, Start-ups und etablierten Unternehmen die Grundlage für Innovation, Wachstum und Wettbewerbsfähigkeit bilden.

Die Flughafenregion Zürich verfügt über genau diese Stärken: leistungsfähige und international führende Bildungs- und Forschungseinrichtungen, eine hohe Dichte innovativer Unternehmen sowie exzellente Kompetenzen in Schlüsseltechnologien wie Digitalisierung, BIM, Robotik und Künstlicher Intelligenz. Der wirtschaftliche Mehrwert entsteht durch gezielte Vernetzung der Akteure. Gemeinsame Innovationsprojekte, kurze Wege und schnelle Umsetzung fördern Produktivität, Skalierung und internationale Marktfähigkeit. Damit positioniert sich die Flughafenregion nachhaltig als attraktiver Wirtschafts- und Innovationsstandort.

Roger Altorfer



... Leiter Customer Success Unit
Microsoft Schweiz, Fachbeirat ICT

Wie trägt die FRZ Flughafenregion Zürich zur Stärkung der Region als innovativer ICT-Hub bei?

Die FRZ Flughafenregion Zürich stärkt die Region aktiv als ICT-Hub, indem sie über 850 Unternehmen aus 100 Städten und Gemeinden miteinander vernetzt und so die Digitalisierung gezielt vorantreibt. Eine Schlüsselrolle spielt dabei der Fachbeirat ICT, an dem Microsoft Schweiz seit der Gründung beteiligt ist und der das Standortmarketing massgeblich nach vorne bringt. Der Beirat setzt wichtige Schwerpunkte: von nachhaltiger ICT-Nutzung und Kreislaufwirtschaft über alle Themen rund um KI, die gerade KMU aktuell massiv beschäftigen, Cybersecurity, Sichtbarkeit und Community Building bis hin zur Gewinnung und dem Halten von Fachkräften.

Warum engagieren Sie sich im ICT-Fachbeirat?

Ich engagiere mich im ICT-Fachbeirat, weil ich unsere Expertise in den Bereichen

Digitalisierung und Innovation aktiv mit der Region teilen will. Ich möchte daran mitarbeiten, neue Impulse zu setzen, und dadurch die Synergien zwischen Wirtschaft, Wissenschaft und Technologie fördern. Damit bringen wir die digitale Transformation in der Schweiz gemeinsam voran.

Wie können regionale KMU Künstliche Intelligenz gewinnbringend einsetzen?

KI verändert derzeit ganze Geschäftsmodelle. Sie steigert die Effizienz, automatisiert repetitive Aufgaben und ermöglicht datenbasierte Entscheidungen, die Unternehmen schneller und präziser machen. Gleichzeitig verbessert sie das KundInnenerlebnis, etwa durch personalisierte Services und intelligentere Unterstützung entlang der Customer Journey. Gerade im ICT-Bereich eröffnet KI enorme Potenziale: Sie optimiert Betriebsprozesse, unterstützt bei der Entwicklung neuer digitaler Lösungen und stärkt die Innovationskraft. Für KMU in der Schweiz ist der Einstieg oft niederschwellig und über einfache Consumer-Lösungen wie «Copilot» möglich. Mit Initiativen wie «LerneKI.ch» fördert Microsoft zudem gezielt das AI Skilling, also den systematischen Aufbau von Fähigkeiten, die Menschen brauchen, um mit KI sinnvoll, sicher und wirksam zu arbeiten. Dies ist auch für die zahlreichen KMU in der Schweiz ein sehr wichtiger wirtschaftlicher Faktor.

Welche sind die Herausforderungen der Zukunft im Bereich ICT?

Die Entwicklungen im Bereich ICT verlaufen sehr schnell. Für Unternehmen ist es wichtig, Trends nicht zu verpassen, aber gleichzeitig erst dann einzusteigen, wenn Lösungen wirklich praxistauglich und für die eigene Branche relevant sind. Das ist eine echte Herausforderung. Entscheidend ist es, digitale Kompetenzen frühzeitig aufzubauen, Mitarbeitende mitzunehmen und aktiv einzubinden sowie eine starke Awareness für neue Technologien zu schaffen. Zu den grössten Herausforderungen zählen dabei Cybersecurity und Datenschutz. Hier braucht es robuste Sicherheitsstrategien, gut geschulte Teams und verlässliche Partner. Wer zudem Cloud-, KI- und Automatisierungslösungen gezielt einsetzt und nachhaltige ICT-Ansätze wie Kreislaufwirtschaft integriert, bleibt langfristig innovativ und wettbewerbsfähig.

Im Bild: Roger Altorfer

Sonja Wollkopf

... Head of Business Expansion & Markets im Switzerland Innovation Park Zurich, Fachbeirätin Nachhaltigkeit

Wie setzt der Nachhaltigkeits-Fachbeirat seine Ziele als führendes Kompetenzzentrum für nachhaltige Innovationen um?

Unternehmen der verschiedensten Branchen und die öffentliche Hand können sich auf Augenhöhe begegnen, sich einbringen, voneinander lernen und so gegenseitig von ihren Erfahrungen profitieren. Diese auf Best Practice basierende Zusammenarbeit ist unbürokratisch und äusserst effektiv. Der Beirat vernetzt die richtigen AnsprechpartnerInnen und bringt eigene Impulse und Ideen ein, die anschliessend von der FRZ in Konzepte und Massnahmen umgesetzt werden.

Wie können Sie als Fachbeirat die KMU in der Flughafenregion dabei unterstützen, innovative Ideen umzusetzen, und wie bringen Sie Ihre Expertise ein?

Mit über 25 Jahren Erfahrung im internationalen Standortmarketing, meiner Mitarbeit im Beirat von KMU ZH der ZKB

und meinem Engagement in einem Start-up und einem Non-Profit-Unternehmen habe ich vielseitige Kontakte zu Wirtschaft, Wissenschaft, Politik und Verwaltung. Dieses Netzwerk und meine Kompetenzen bringe ich gerne im Fachbeirat ein. Dabei liegen mir die KMU besonders am Herzen, denn sie sind das Rückgrat unserer Wirtschaft.

Eine Aufgabe des Nachhaltigkeits-Fachbeirats ist es, den Gewinner bzw. die GewinnerIn des FRZ Excellence Awards zu küren. Was hat Sie am diesjährigen Gewinner BURRI Public Elements AG besonders beeindruckt?

BURRI ist als Familienunternehmen eine echte Pionierin, die mit ihren Projekten und ihrer Haltung eindrucksvoll zeigt, was unternehmerische Exzellenz mit Herz und Verstand bedeutet. Nachhaltigkeit ist hier keine Marketing-Floskel, sondern tief verwurzelte, jahrzehntelange Überzeugung. Ressourcenschonung, Kreislaufdenken und der Nutzen für kommende Generationen – Stichwort «Enkelfähigkeit» – sind bei BURRI gelebte Realität. Zudem stimmen auch die internen Strukturen.

Als Head of Business Expansion & Markets im Switzerland Innovation Park Zurich verfolgen Sie das Ziel, Wissenschaft und Wirtschaft zusammenzubringen. Was zeichnet diesen Innovationshub aus?

Mit dem Switzerland Innovation Park Zurich entsteht ein einzigartiger Katalysator für Innovation in den Bereichen Space & Aviation, Robotics & Mobility sowie Advanced Manufacturing & Materials. Innovative Unternehmen – von internationalen Grosskonzernen bis zum KMU –, Hochschulen und Start-ups forschen und entwickeln hier bereichsübergreifend, um gemeinsam die Zukunft zu gestalten.

Was ist Ihre Vision für eine nachhaltige und innovative Unternehmenslandschaft in der Flughafenregion?

Ich wünsche mir eine Wirtschaftsregion, in der nicht nur die Unternehmen blühen, sondern auch die Natur. Einen Ort, an dem Nachhaltigkeit gelebt wird. Und zwar nicht, weil Gesetze und Regulierungen dies so vorgeben, sondern weil es für Unternehmen auch rentabel ist, und die Enkelfähigkeit nicht nur ein Schlagwort bleibt, sondern die innere Motivation für das eigene Tun ist.



Im Bild: Sonja Wollkopf

100 Prozent Teamspirit

Im Gespräch mit Halime Memishi Fetishi, stellvertretende FRZ-Geschäftsführerin, und Besa Saramati, Head Finance & Human Resources (HR).

Wenn die FRZ Flughafenregion Zürich eine Sportart wäre, welche wäre es? Und welche Rolle würdet ihr dabei spielen?

Halime Memishi Fetishi: Ich habe früher Volleyball gespielt, und die Lehren daraus begleiten mich bis heute. Im Volleyball geht es darum, im 6er-Team ohne viele Worte, fast schon telepathisch, miteinander zu funktionieren. Genau so sehe ich unser Team in der Geschäftsstelle. Wir jonglieren, wir reagieren, wir antizipieren. Wir spielen uns die Bälle zu, ohne dass wir den nächsten Spielzug gross ankündigen müssen. Und wir machen gemeinsam den Punkt. Dieses Zusammenspiel, das gemeinsame Ziel und das Vertrauen untereinander, machen uns zu einem High-Performance-Team. Ich übernehme dabei im Eventteam gern die Rolle des Teamcaptains, da ich gerne Verantwortung trage und das Team motivieren kann.

Besa Saramati: Die FRZ Flughafenregion Zürich gleicht einem Staffellauf, bei dem sich viele Unternehmen und Gemeinden den Stab weitergeben, damit Innovation, Mobilität und Wirtschaftskraft reibungslos vorankommen. Ich bin die Streckenplanerin, die sicherstellt, dass die Bahn optimal vorbereitet ist, die Hindernisse aus dem Weg räumt, die Übergaben koordiniert und dafür sorgt, dass alle Beteiligten das gemeinsame Ziel effizient erreichen.

Besa, Du begleitest seit acht Jahren den finanziellen «Staffellauf» der FRZ. Wie haben sich seitdem die Bedingungen verändert?

In den vergangenen acht Jahren hat sich die FRZ finanziell und organisatorisch stark weiterentwickelt. Das Budget ist gewachsen, es ist komplexer und strategischer geworden. Während früher der Fokus stärker auf dem operativen Tagesgeschäft lag, investiert die FRZ heute gezielt in strategische Projekte, Mehrwert für Mitglieder, Digitalisierung und zunehmend in die Standortentwicklung. Dank neuer Strukturen konnten wir Transparenz, Planbarkeit und Professionalität steigern. Insgesamt spiegelt die finanzielle Entwicklung die gestiegene organisatorische Reife und das Wachstum der FRZ wider.

Wie kannst Du als Head HR auch im Team Wachstum fördern und somit auch die FRZ weiterentwickeln?

Das FRZ-Team zeichnet sich durch Engagement, Flexibilität und einen aussergewöhnlich hohen Teamspirit aus. Als Head HR Sorge ich dafür, dass wir Talente fördern, Rollen klar definieren, die Teamkultur stärken und unsere Mitarbeitenden durch Weiterbildungen gezielt unterstützen. So kann sich jede Persönlichkeit entwickeln, das Team effizient arbeiten und die FRZ insgesamt noch resilienter und zukunftsfähiger werden. Wir konnten beispielsweise Halime den CAS in Leadership ermöglichen, und wir freuen uns sehr, dass sie seit dem 1. Mai 2025 unsere stellvertretende Geschäftsführerin ist.

«Für mich ist die Region nicht nur Arbeitsort, sondern ein lebendiger Raum, der Wachstum, Zusammenarbeit und Innovation ermöglicht.»

Besa Saramati

«Wir jonglieren, wir reagieren, wir antizipieren.»

Halime Memishi Fetishi

14

Halime, was bedeutet Dir diese neue Position, und mit welchen Werten möchtest Du das FRZ-Team führen?

Die neue Position ist für mich Auszeichnung und Verantwortung zugleich. Ich möchte das Team inspirieren und motivieren. Mein Werdegang soll zeigen, was mit Ausdauer, Fleiss und Vertrauen möglich ist. Die Position gibt mir die Möglichkeit, mich stetig in der Führung weiterzuentwickeln. Gleichzeitig ist es mir wichtig, dass jede und jeder im Team versteht, welchen Impact unsere Arbeit für die Region, die Unternehmen sowie die Städte und Gemeinden hat. Die Wirkung unserer Arbeit ist oft direkter und bedeutender, als es in vielen anderen Organisationen der Fall wäre. Ich wünsche mir, dass alle erkennen, welches Privileg es ist, in einer so beispielhaften Organisation mit vielfältigen Möglichkeiten zu arbeiten. Natürlich ist damit auch die Verantwortung verbunden, unternehmerisch mitzudenken, vernetzt zu handeln und gemeinsam die Zukunft zu gestalten. Die neue Herausforderung, dass ich als stellvertretende Geschäftsführerin auch übergreifend mehr Verantwortung für die Organisation übernehme, bereitet mir viel Freude.

Du hast in den vergangenen 13 Jahren die FRZ aufgebaut und führst nun junge Eventmanagerinnen. Welche Superpower braucht eine Eventmanagerin?

Sie muss den Überblick behalten, wenn tausend Dinge gleichzeitig passieren, und dabei souverän, organisiert

und stressresistent bleiben. Was für mich aber den echten Unterschied macht, ist Flexibilität in drei ganz konkreten Formen:

Erstens die operative Flexibilität: die Fähigkeit, einen Event auch spontan auf die Beine zu stellen, ihn mit den richtigen Menschen zu füllen und so ein einzigartiges Momentum zu erzeugen.

Zweitens die inhaltliche Flexibilität: etwa, wenn wir zum Beispiel bis zur letzten Minute auf die neuste Präsentation eines Keynote-Speakers warten. Denn je aktueller, desto relevanter, und unser Job ist es, Qualität zu ermöglichen, nicht einzuschränken.

Und schliesslich die situative Flexibilität, denn vor Ort passiert immer etwas Unerwartetes. Eine Eventmanagerin braucht die Superpower, innert Sekunden die bestmögliche Lösung zu finden, beispielsweise, wenn kurzfristig jemand ausfällt, und später genau zu analysieren, wie es hätte besser laufen können.

Besa, Du arbeitest und lebst in der Flughafenregion. Wie nimmst Du die Region wahr, und was bedeutet die Flughafenregion für Dich?

Persönlich bedeutet mir die Flughafenregion sehr viel, weil sie Beruf und Leben ideal verbindet. Hier kann ich die Entwicklung der FRZ aktiv mitgestalten und gleichzeitig die Vorzüge der Region für mich und meine Familie nutzen. Für mich ist die Region nicht nur Arbeitsort,

sondern ein lebendiger Raum, der Wachstum, Zusammenarbeit und Innovation ermöglicht.

Halime, wo siehst Du die Flughafenregion und die FRZ in zehn Jahren?

In zehn Jahren sehe ich die FRZ als eine der bedeutendsten Wirtschafts- und Standortplattformen der Schweiz und weit darüber hinaus. Unsere drei Buchstaben «FRZ» stehen dann über die regionalen Grenzen hinweg für Vernetzung, Zukunftsorientierung und Zusammenarbeit zwischen Unternehmen, Städten und Gemeinden. Die FRZ wird 2035 ein unverzichtbarer Ankerpunkt sein, an dem Zukunftsthemen geführt, nachhaltige Entwicklungen angestossen und wegweisende Lösungen gemeinsam gestaltet werden.

Die Flughafenregion entwickelt sich zu einem starken, international wahrnehmbaren Raum. Sie ist geprägt von grossem Zusammenhalt, von Innovationskraft und mehreren funktionierenden Hubs. Es wird eine Region sein, in der sich Unternehmen gezielt ansiedeln, die internationale Conventions und Talente anzieht und auch touristisch attraktiv ist. Unsere Strahlkraft wird bis dahin ein Niveau erreichen, das wir heute erst erahnen können. Damit wird sie zum echten Standortvorteil für den gesamten Wirtschaftsraum Zürich.



Die FRZ Flughafenregion Zürich und ihre 14 Städte und Gemeinden haben gemeinsam mit Remo Dagupati (LOC AG) ihre vier Kernthemen ICT, Mobilität, MICE sowie Hubs/Headquarters gezielt weiterentwickelt und unter der Leitung von Thomas Sevcik (arthesia) den Start des Standortentwicklungskonzepts lanciert. Aufbauend auf der Idee eines «New Zurich» sollen Exzellenz und Excitement in der Region künftig noch sichtbarer und erlebbarer werden sowie die Entwicklung der Region auch als Zukunftsvision aufgezeigt werden.

Die Flughafenregion Zürich gehört zu den bedeutendsten Wirtschaftsräumen der Schweiz. Sie vereint hohe Lebensqualität, beste Erreichbarkeit und Innovationskraft und bietet Unternehmen, Fachkräften und Institutionen ein attraktives Umfeld. Gemeinsam arbeiten die 14 Städte und Gemeinden daran, den Standort strategisch weiterzuentwickeln und national und international noch stärker zu positionieren.

Themenschwerpunkte und Standortentwicklung

Im Rahmen des zweiten Städte- und Gemeindeforums im Jahr 2025 wurden die vier Kernthemen ICT, Hubs/Headquarters, MICE (Meetings, Incentives, Conventions und Exhibitions) und Mobilität inhaltlich weiter geschärft. Gemeinsam bilden sie das strategische Fundament für eine innovative und vernetzte Wirtschaftsregion. Als Ergebnis des Workshops wurde die Erarbeitung eines umsetzungsorientierten Konzeptpapiers beschlossen, das die Vision mit dem Arbeitstitel «New Zurich» konkretisiert. Im November 2025 erfolgte hierzu der offizielle Projektstart mit allen Beteiligten, unter anderem Remo Dagupati (LOC AG) und Thomas Sevcik (arthesia).

Suche nach Gewerbeflächen

Bei der Suche nach Gewerbeflächen gingen 2025 rund 25 Anfragen ein, darunter zahlreiche von internationalen Konzernen. Besonders gefragt sind grössere Grundstücke sowie Hallen mit grosser Raumhöhe und spezifischen Bodenbelastungen. Der enge Austausch mit den Städten und Gemeinden bleibt entscheidend, um neue Flächen zu erschliessen und bestehende Areale gezielt weiterzuentwickeln.

glow. das Glattal

Seit 2019 führt die FRZ die Geschäftsstelle von glow. das Glattal, die jährlich Regionalkonferenzen organisiert. 2025 standen die Themen «KI und Datenschutz im behördlichen Alltag» sowie «Preisgünstiger Wohnraum im Glattal» im Zentrum.

glaTec – das Start-up-Center der Flughafenregion

Das Start-up-Center glaTec bleibt eine wichtige Drehscheibe für Innovation und Technologie. Hier entstehen Impulse für Gründungen und Kooperationen, die den Wirtschaftsraum nachhaltig stärken.

Airport City Zurich

Die Airport City erstreckt sich über Opfikon, Kloten und Rümlang und soll sich zu einem urbanen Gebiet mit attraktiven Arbeitsplätzen und Freizeitmöglichkeiten entwickeln. Die FRZ unterstützt dieses Projekt administrativ seit Juni 2023.

Weitere Tätigkeiten

Zu den weiteren Leistungen der FRZ gehören Hilfestellungen beim Zugang zu Behörden, Kontaktvermittlung, Networking sowie Firmenbesuche, sogenannte Bestandsaufnahmegespräche, zusammen mit dem Amt für Wirtschaft. Zudem engagiert sich die FRZ aktiv beim Future Lab, einem Pilotprojekt des Kantons Zürich zur Förderung von MINT-Kompetenzen bei Kindern und Jugendlichen. Damit stärkt sie nachhaltig die Standortattraktivität für die Mitgliedsgemeinden und die Unternehmen.

Standortförderung in der Flughafenregion Zürich bedeutet für mich echte High Performance. Die FRZ bringt Akteure aus den Bereichen ICT, Mobilität, MICE und Hubs/Headquarters zusammen, verbindet sie über Stadt und Gemeindegrenzen hinweg und stärkt dadurch die gesamte Region. Als einer der jüngsten Mitarbeitenden bei der FRZ motiviert mich besonders die Chance, ein neues Standortentwicklungskonzept mitzugestalten, das weit über die Region hinaus Wirkung zeigt. Genau das treibt mich an, mein volles Potenzial einzubringen und mit echter Leidenschaft zur Zukunftsgestaltung dieser Region beizutragen. Die Flughafenregion Zürich ist für mich «the place to be» und soll es auch bleiben!

Janis Theiler, Junior Projektleiter Standortförderung, FRZ Flughafenregion Zürich



A woman with long, wavy brown hair is leaning against a thick white pillar. She is wearing a sleeveless, olive-green jumpsuit with a buttoned front and a matching belt. She is looking upwards and to the right. The background is a dark, geometric, textured wall.

Nachhaltigkeit lohnt sich. Nicht nur für das Reporting, sondern weil es heute den Unterschied macht, wie wir morgen leben werden. Ich wünsche mir eine Flughafenregion, in der Unternehmen mit Mut, Innovation und gegenseitiger Unterstützung gemeinsam Verantwortung übernehmen. Wirtschaftliche, soziale und ökologische Nachhaltigkeit gehören für mich zum unternehmerischen Selbstverständnis. Die FRZ unterstützt ihre Mitglieder mit konkreten Tools, Events und Austauschmöglichkeiten auf dem Weg in Richtung Nachhaltigkeit.

Fernanda Frighetto, Eventmanagerin, Lead Best Practice & Sustainability, FRZ Flughafenregion Zürich

Im Jahr 2025 baute die FRZ Flughafenregion Zürich ihre erfolgreiche Marketing- und Kommunikationsarbeit konsequent weiter aus und setzte gezielt neue Akzente. Eine hohe Medienpräsenz, innovative digitale Angebote wie der Nachhaltigkeits-Navigator und aufmerksamkeitsstarke Kampagnen trugen dazu bei, die Sichtbarkeit der FRZ sowie die Positionierung der Flughafenregion als leistungsstarken Wirtschafts- und Innovationsstandort weiter zu stärken.

André Ingold gab ein ausführliches Interview im «Baublatt». Im Oktober sprachen André Ingold und Rahel Kindermann Leuthard im TELEZ über Herausforderungen und Zukunftsvisionen des Wirtschaftsnetzwerks und der Flughafenregion. Beleuchtet wurde das Spannungsfeld zwischen Innovation, Infrastruktur und internationaler Vernetzung. Das 25-Jahr-Jubiläum des Wirtschaftsforums war ebenfalls Thema des von Claudia Steinmann moderierten Talks «Konkret».

Ein starker Fokus lag 2025 auf dem Ausbau digitaler Kanäle. LinkedIn blieb das wichtigste Kommunikations- und Vermarktungsinstrument für Events und Inhalte. Die Website wurde funktional weiterentwickelt und mit einem Chatbot ergänzt, der BesucherInnen niederschwellig Informationen zur FRZ, zu Veranstaltungen und

zur Mitgliedschaft bietet. Neu lanciert wurde zudem der digitale Nachhaltigkeits-Navigator, der Best Practices in der Flughafenregion Zürich sichtbar macht und Unternehmen sowie Städte und Gemeinden bei der Umsetzung konkreter Nachhaltigkeitsprojekte unterstützt.

Ein besonderes kommunikatives Highlight war das 25. Jubiläum des Wirtschaftsforums. Ein eigens für dieses Jubiläum produzierter Trailer sorgte für hohe Aufmerksamkeit und Reichweite. Begleitend erschien eine umfangreiche Jubiläumsausgabe des FRZ-Magazins «mag» mit Texten von zahlreichen GratulantInnen, die uns äusserst erfreut haben.

Das «mag» etablierte sich weiter als hochwertiges Kommunikationsinstrument. Es erscheint gedruckt und digital, erreicht rund

5000 Newsletter-AbonentInnen sowie insgesamt über 30 000 Follower auf LinkedIn und ist dank des grösseren Formats attraktiv für Werbeauftraggeber.

Auch die Marketing-Kooperationen wurden weiter ausgebaut. Event- und Jahrespartnerschaften in verschiedenen Kategorien boten Partnern vielfältige Präsenzmöglichkeiten, von Events über digitale Kanäle bis hin zu nationalen Medien. Ergänzend wurden erneut vergünstigte Videoproduktionen für unsere Jahres- und Eventpartner – dieses Jahr erstmals bei der Blue Entertainment AG – angeboten. Sylwina Spiess moderierte in diesem Rahmen 2025 unter anderem ein ICT-Panel und ein Leadership-Panel.

Ende des Jahres arbeitete die FRZ Geschäftsstelle intensiv an der Umsetzung einer noch zielgruppengerechteren und persönlicheren Ansprache unserer Mitglieder. Diese Aufgabe hat Relevanz und steht auch im kommenden Jahr im Fokus.

Neu lanciert wurde der digitale Nachhaltigkeits-Navigator, der Best Practices sichtbar macht.

Rund 850 zufriedene Gäste, Speaker und Spitzensportlerinnen mit starken Aussagen und eine einzigartige Drohnenshow – als verantwortliche Eventmanagerin freue ich mich, auf ein gelungenes Jubiläum des Wirtschaftsforums zurückzublicken: ein Event, an dem Menschen mit Ideen und Innovationen die Zukunft der Flughafenregion gestalten.

Luzia Zimmermann, Stv. Eventteamleiterin & Eventmanagerin, Lead ZRH Events, FRZ Flughafenregion Zürich

Wenn Wissen auf frische Ideen trifft – dann entsteht für mich High Performance. Deshalb bringen wir bei FRZ NXtwork gezielt Menschen zusammen, die ähnliche Fragen bewegen, gemeinsam weiterkommen und etwas bewirken möchten. So entsteht ein Austausch auf Augenhöhe – und daraus neue Ideen, Projekte und echte Zusammenarbeit.

Yvonne Szeimies, Eventmanagerin, Lead FRZ NXtwork, FRZ Flughafenregion Zürich



Innovationsmotor ICT

Im Geschäftsjahr 2025 hat die FRZ Flughafenregion Zürich ihre strategische Positionierung als führender ICT-Standort der Schweiz konsequent vorangetrieben. Die Informations- und Kommunikationstechnologie ist wesentlicher Treiber für Innovation und Standortattraktivität in der gesamten Region.

Ein Schlüsselement dieser Ausrichtung ist der ICT-Fachbeirat. Konkretes Ergebnis seiner strategischen Arbeit war die Integration der ICT-Kreislaufwirtschaft in den Nachhaltigkeits-Navigator, das neue Online-Tool der FRZ zur Messung ökologischer und sozialer Standards. Dieses Instrument wurde vom Nachhaltigkeits-Fachbeirat entwickelt.

Die Vernetzung der EntscheidungsträgerInnen wurde durch zwei ICT-Roundtables im «The Circle» am Flughafen Zürich gefördert. Den Auftakt bildete am 13. Mai 2025 die Veranstaltung «Next Level ICT: Innovation mit Verantwortung» am Microsoft-Standort. Rund 100 Gäste diskutierten über die ethischen Implikationen Künstlicher Intelligenz. Experten von Ringier, Aveniq und Blum&Grob zeigten auf, wie Innovation mit Cybersicherheit und Nachhaltigkeit in Einklang gebracht werden kann.

Am 3. September 2025 folgte ein vertiefender Roundtable bei der isolutions AG mit Fokus auf Cybersecurity. In Kooperation mit

der ZRH Community erörterten rund 40 IT-Fachleute praxisnahe Themen wie die Abhängigkeit von Cloud-Anbietern und die Zukunft passwortloser Authentifizierung (Passkeys). Die Workshops wurden von Brevit, goSecurity, Hewlett Packard Enterprise (HPE) und isolutions geleitet.

Die Initiative ICT-Kreislaufwirtschaft wurde in Zusammenarbeit mit HPE, HP Inc. und der Klein Computer System AG in verschiedenen Medien prominent vorgestellt. Mit dieser Initiative soll ein neuer Standard für nachhaltige Digitalisierung geschaffen werden – durch Verlängerung der Hardware-Lebensdauer mittels professionellem Refurbishing bzw. Upcycling. Der Prozess garantiert Unternehmen eine zertifizierte Datenlöschung und führt die Geräte in einen zweiten Nutzungszyklus zurück. Die Teilnehmenden profitieren von Cashback-Gutschriften und erhalten detaillierte Reports über die eingesparten CO₂-Emissionen. Die Berichte werden anschliessend auf die Flughafenregion hochgerechnet. Dieses Projekt demonstriert

eindrücklich, wie die FRZ ökologische Verantwortung mit ökonomischen Anreizen verknüpft.

Durch das Zusammenspiel aus strategischer Planung im Fachbeirat, aktivem Wissensaustausch an den Roundtables und konkreten Nachhaltigkeitsprojekten stärkt die FRZ die Standortattraktivität, zieht innovative Unternehmen an und fördert die Schaffung hochwertiger Arbeitsplätze. Die enge Verzahnung von digitaler Kompetenz und nachhaltigem Wirtschaften ist zum Markenzeichen der Standortentwicklung geworden.

Die Aktivitäten des Jahres 2025 belegen, dass sich die Flughafenregion Zürich erfolgreich vom reinen Verkehrsknotenpunkt zu einem dynamischen Daten- und IT-Hub entwickelt hat.

Events





Vom Silo zum Mannschaftssport

Unter diesem Leitsatz stand der 11. ImmoSummit. Denn die Botschaft war klar: Innovation braucht Teamplay.

24

Rund 640 Interessierte versammelten sich in THE HALL Dübendorf – ein neuer Teilnahmerecord. Diese hohe Resonanz unterstrich eindrücklich, wie sehr sich die Bau- und Immobilienbranche im Wandel befindet. Der Tag machte deutlich: Komplexe Zukunftsaufgaben wie Klimaschutz, steigende Regulierungsdichte und Wohnraumangel lassen sich nur gemeinsam lösen.

Netzwerken statt Silodenken

Bereits vor dem offiziellen Start nutzten zahlreiche Gäste die beliebten «meet & match»-Sessions zum Austausch. Das offen gestaltete Foyer wurde zum Marktplatz für Ideen, auf dem erste Kooperationen angestossen wurden.

Zusammenspiel als Erfolgsfaktor

FRZ-Präsident André Ingold und Geschäftsführerin Rahel Kindermann Leuthard eröffneten die Veranstaltung mit einem klaren Appell: «Die Zukunft kommt nicht. Sie ist längst da. Nämlich da, wo Ideen, Innovation und Projekte auf Tatkraft treffen. Die Zukunft folgt nicht dem Zufall. Sie folgt dem Mut derer, die bereit sind, neue Wege zu gehen. Sie folgt der Entschlossenheit, Bestehendes zu hinterfragen, Silos aufzubrechen und als Mannschaft zu Höchstleistungen aufzulaufen.»

Kindermann Leuthard betonte, dass nachhaltiger Erfolg heute im Zusammenspiel interdisziplinärer Teams liege, ein Ansatz, der die Flughafenregion seit jeher prägt.

Regierungsrat Dr. Martin Neukom zeigte anschliessend am Beispiel von Klimaschutz und Kreislaufwirtschaft, wie ein

konstruktiver Lernprozess zwischen Staat und Privatwirtschaft funktionieren kann. Fredy Hasenmaile (Raiffeisen Schweiz) analysierte die Herausforderungen des Immobilienmarkts und machte klar: EinzelkämpferInnen stossen an Grenzen. Strategische Partnerschaften seien essenziell, um Engpässe zu überwinden.

Flughafenregion als «New Zurich»

Der Vordenker Thomas Sevcik positionierte die Flughafenregion Zürich als künftiges Zentrum urbaner Dynamik und rief zu mutigen Projekten und einer Kultur der Exzellenz und des «Excitement» auf. Ein weiterer Höhepunkt war die Präsentation von Andrea Claudio Thöny, Geschäftsführer Switzerland Innovation Park Zurich. Die beeindruckenden Wertschöpfungszahlen belegten, wie der entstehende Cluster zu einem bedeutenden Wirtschaftsmotor avanciert und langfristig Tausende Arbeitsplätze schafft.

Inspirierende Nachspielzeit

Zum Abschluss liess der ehemalige FIFA-Schiedsrichter Urs Meier seine Erfahrungen aus Hochdrucksituationen in den Führungsalltag einfließen. Sein Auftritt war ein starkes Plädoyer für Klarheit, Verantwortung und Teamgeist.



↑ Von links: Sylwina Spiess, Fredy Hasenmaile, Urs Meier, Andrea Claudio Thöny, Dr. Martin Neukom, Thomas Sevcik, Rahel Kindermann Leuthard, André Ingold



Impulse für Spitzenleistungen

Das Wirtschaftsforum feiert sein 25-jähriges Bestehen mit Belinda Bencic, Michelle Heimberg und Marc Hauser.



↓ Von links: Sonja Wollkopf, René Vogel, Ernst Stocker, Dr. Christoph Joho, Michelle Heimberg, Prof. Dr. Thilo Stadelmann mit Roboter Henrietta, Belinda Bencic, Marc Hauser, Florian Inhauser, André Ingold, Rahel Kindermann Leuthard



Rund 850 EntscheidungsträgerInnen aus Wirtschaft, Politik und Wissenschaft fanden sich am 24. November 2025 im Convention Center am Flughafen Zürich ein. Unter dem Motto «High Performance – Impulse für Spitzenleistungen» widmete sich das Jubiläumsforum den drängenden Fragen der Zukunft, insbesondere der Synergie zwischen Mensch und Künstlicher Intelligenz.

Power Sessions boten praxisnahe Einblicke

Bereits vor dem Hauptprogramm boten die «Power Sessions» konkreten Mehrwert. Unternehmen wie Brevit, uniqFEED, Uber und Kieser demonstrierten anhand von Live-Demos und Use-Cases, wie Innovation im Arbeitsalltag funktioniert. Parallel dazu wurden die «meet & match»-Sessions intensiv genutzt, um in kurzen 1:1-Gesprächen das eigene Netzwerk zu erweitern.

Spektakulärer Auftakt und digitale Zukunft

FRZ-Präsident André Ingold und FRZ-Geschäftsführerin Rahel Kindermann Leuthard eröffneten das 25. Wirtschaftsforum mit einer beeindruckenden Drohnenshow. Regierungsrat und «Götti der FRZ» Ernst Stocker würdigte in seinem Grusswort die Bedeutung der starken Flughafenregion. Einen Blick in die technologische Zukunft warf Prof. Dr. Thilo Stadelmann (ZHAW). Gemeinsam mit dem humanoiden Roboter Henrietta lief er in die Eventhall ein und demonstrierte live auf der Bühne, welche Potenziale KI bereits heute bietet und wie eine produktive Kooperation zwischen Mensch und Maschine aussehen kann.

Parallelen aus dem Spitzensport

Wie man nach Rückschlägen zurückkommt und mentale Stärke beweist, diskutierte eine hochkarätige Runde unter der Leitung von SRF-Moderator Florian Inhauser. Olympiasiegerin Belinda Bencic, Wassersprung-Europameisterin Michelle Heimberg und Dr. Christoph Joho (Weltklasse Zürich) zogen Parallelen zwischen sportlicher Höchstleistung und wirtschaftlichem Erfolg sowie dem Mindset, der sich aus dem Sport in die Corporate World übersetzen lässt.

Auszeichnung und Abenteuer

Ein emotionaler Höhepunkt war die Verleihung des FRZ Excellence Award. Sabine Bellefeuille-Burri und Martin Burri (BURRI Public Elements AG) wurden für ihre herausragenden langjährigen Leistungen in Nachhaltigkeit und Innovation in der Flughafenregion Zürich geehrt. «Von hochwertigem Aussenmobiliar bis zu digitalen Lösungen für den öffentlichen Raum vereint BURRI Design, Funktionalität und Nachhaltigkeit auf einzigartige Weise. Nachhaltigkeit und gesellschaftliche Verantwortung sind hier kein Trend, sondern gelebte Überzeugung», fasst Nachhaltigkeits-Fachbeirätin Sonja Wollkopf in der Laudation zusammen.

Den inspirierenden Schlusspunkt setzte Abenteuerer und Filmproduzent Marc Hauser (Zenventures), der mit seinen Impulsen zu Fokus und Willenskraft den Geist des Abends perfekt zusammenfasste und die Gäste aus der Komfortzone lockte: «Realistische Ziele sind Eigentore.»

13. Generalversammlung

Standortentwicklung im Aufwind

Am 15. April 2025 trafen sich rund 270 Teilnehmende im Event-Hangar des Innovationsparks Zürich, darunter 218 stimmberechtigte Mitglieder.

26

Die 13. Generalversammlung der FRZ Flughafenregion Zürich bot nicht nur die Bilanz eines Rekordjahres, sondern auch visionäre Ausblicke auf die wirtschaftliche Zukunft der Region.

Ein Zentrum für Innovation und Wirtschaft

In seiner Eröffnungsrede unterstrich FRZ-Präsident André Ingold die wachsende Bedeutung Dübendorfs als Innovations- und Wirtschaftsstandort und dankte den Partnern für ihre Unterstützung. Dr. Fabian Streiff, Amtschef Amt

für Wirtschaft der Volkswirtschaftsdirektion des Kantons Zürich, ordnete im Anschluss die Grosswetterlage ein: Trotz globaler Unsicherheiten erweise sich der Wirtschaftsraum Zürich als robust. Um dies angesichts des demografischen Wandels und steigender Regulierungsdichte zukünftig zu erhalten, seien Flexibilität, Innovationskraft und eine gezielte Fachkräftepolitik entscheidend.

Einen visionären Einblick bot Peter E. Bodmer, Präsident des Innovationsparks Zürich. Unter dem Leitgedanken

«Zukunft entsteht hier» skizzierte er die Entwicklung des Technologieclusters – von Robotik bis Raumfahrt. Der Park fungiere als Brücke zwischen Wissenschaft und Wirtschaft, solle langfristig bis zu 10 000 Arbeitsplätze schaffen und die Region nachhaltig stärken.

Rekordzahlen und starke Bilanz

Geschäftsführerin Rahel Kindermann Leuthard präsentierte im Jahresrückblick beeindruckende Zahlen: Mit über 50 Veranstaltungen und 5570 Teilnehmenden sowie einem Besucherrekord beim Wirtschaftsforum war das vergangene Jahr ein voller Erfolg. Die Mitgliederzufriedenheit lag 2024 bei stolzen 93%, und das Netzwerk wuchs auf über 850 Organisationen an. Mit strukturellen Verbesserungen, neuem Corporate Design, stetig weiter optimierten Prozessen und dem erstmals vergebenen «FRZ Excellence Award» setzte die FRZ wichtige Akzente. Die Jahresrechnung 2024 schloss mit einem Gewinn von CHF 4678.– ab.

Traktanden genehmigt

Sämtliche ordentlichen Geschäfte wurden von der Versammlung einstimmig genehmigt. Auch personelle Weichen wurden gestellt: Halime Memishi Fetishi wurde als neue Stellvertreterin der Geschäftsführung vorgestellt.

Den unterhaltsamen Schlusspunkt setzte Comedian Fabian Unteregger, bevor die Mitglieder den Mittag beim Stehlunch für intensives Networking nutzten.



Von links: Peter E. Bodmer, Dr. Fabian Streiff, Rahel Kindermann Leuthard, André Ingold, Pascal Jacqmin, Fabian Unteregger

Exklusive Impulse

Mit den CEO-Formaten «CEO Lunch» und «CEO Talk» schafft die FRZ Flughafenregion Zürich bewusst exklusive, inhaltlich verdichtete Räume für den Austausch auf Top-Management-Level.

Das Jahr 2025 war geprägt von drei Schwerpunkten: wertebasierter Führung, generationenübergreifendem Unternehmertum und Transformation durch Marke und Künstliche Intelligenz.

Den Auftakt machte am 3. Juni 2025 der CEO Lunch im Rooftop-Restaurant Sablier im «The Circle». Rund 70 Führungskräfte folgten der Einladung zum Austausch mit Daniela Spuhler-Hoffmann. Die Verwaltungsrats-Präsidentin und Inhaberin der Esslinger AG sowie der Barizzi AG gab unter dem Leitmotiv «Leadership mit Haltung» persönliche Einblicke in den Führungsalltag. In einem Umfeld geprägt von Fachkräftemangel, Kostendruck und Nachhaltigkeitsanforderungen plädierte Spuhler-Hoffmann für Kultur und klare Werte als Fundament des Erfolgs. Das von Dr. Matthias Ackeret (persönlich Verlags AG) moderierte Gespräch verdeutlichte: Gerade in volatilen Zeiten ist die menschliche Komponente der Unternehmensführung kein «Soft Factor», sondern entscheidend für Resilienz.

Am 26. August 2025 stand nachhaltiges Unternehmertum im Mittelpunkt. Nils Planzer, CEO Planzer Holding AG, sprach vor rund 80 Gästen im «The Circle» darüber, wie man ein Logistikunternehmen in dritter Generation erfolgreich weiterentwickelt, ohne die eigenen Wurzeln zu kappen. Sein Credo – nicht in Quartalen, sondern in Generationen zu denken – traf den Nerv der Anwesenden.

Der CEO Lunch zeigte eindrücklich, wie sich Tradition und Innovation durch starke Unternehmenskultur verbinden lassen. Die hohe Teilnehmerzahl unterstrich die Relevanz authentischer Familienunternehmen für den Standort.

Ein inhaltliches Ausrufezeichen setzte der CEO Talk am 6. November 2025. Er widmete sich, zu Gast bei der Publicis Groupe Schweiz mit CEO Alexander Haldemann, dem Thema «Die Marke als Anker in stürmischen Zeiten». Unter der Moderation von Florian Inhauser (SRF) diskutierten die Panel-Teilnehmenden, wie Markenführung im KI-Zeitalter Orientierung bieten kann.

Die Kernaussage: Transformation gelingt nur, wenn Effizienzgewinne nicht zum Selbstzweck werden, sondern kulturellen Wandel und nachhaltiges Wachstum fördern. Der anschliessende Networking-Apéro bot den rund 40 Gästen Raum, diese Thesen zu vertiefen.

«Transformation gelingt nur, wenn Effizienzgewinne kulturellen Wandel und nachhaltiges Wachstum fördern.»

Im Bild: Daniela Spuhler-Hoffmann



2025 bot die FRZ Flughafenregion Zürich, Wirtschaftsnetzwerk & Standortentwicklung, erneut 50 Veranstaltungen an, die von über 5600 Personen besucht wurden. Jeder Anlass trug zum Networking bei und vermittelte neue Informationen und anregendes Fachwissen zu Themen wie Nachhaltigkeit, Digitalisierung, Führungsmanagement, Künstlicher Intelligenz und aktuellen Entwicklungen in der Immobilienbranche.

Durchgeführte Anlässe 2025

Main Events

15. April

**13. Generalversammlung –
Innovation trifft auf Netzwerk!**

mit Peter E. Bodmer (Präsident Stiftungsrat Innovationspark Zürich und Chairman & CEO der BEKA Group), Dr. Fabian Streiff (Amtschef Amt für Wirtschaft, Kanton Zürich), Pascal Jacqmin (Zürcher Kantonalbank)

→ Innovationspark Zürich,
Dübendorf
270 Teilnehmende

18. Juni

**11. ImmoSummit – Vom Silo
zum Mannschaftssport**

mit Regierungspräsident Dr. Martin Neukom (Baudirektor Kanton Zürich), Andrea Claudio Thöny (IPZ Operation AG/ IPZ Property AG), Fredy Hasenmaile (Raiffeisenbank Zürich), Thomas Sevcik (arthesia), Urs Meier (ex-FIFA-Schiedsrichter), Sylwina Spiess (Moderation)

→ THE HALL, DÜBENDORF
635 Teilnehmende

24. November

**25. Wirtschaftsforum
(Jubiläum) – High
Performance: Impulse für
Spitzenleistungen**

mit Regierungsrat Ernst Stocker (Finanzdirektor Kanton Zürich), Prof. Dr. Thilo Stadelmann (Leiter ZHAW Centre for AI), Michelle Heimberg (Europameisterin 2025 im Wasserspringen), Belinda Bencic (Tennispielerin, Olympiasiegerin), Dr. Christoph Joho (Co-Direktor Weltklasse Zürich), Marc Hauser (Abenteurer und Filmproduzent), Moderator Florian Inhauser (SRF), Drohnenshow by Verity

→ The Circle Convention
Center, The Circle
Flughafen Zürich
849 Teilnehmende

Power Sessions

Sieben Power Sessions am Wirtschaftsforum mit praxisnahen Impulsen von innovativen Unternehmen – mit Christian Lang (Jenewein), Joachim Marschal (Uber for Business), Lukas Gysin (uniq-FEED AG), Marco Denzler (Online Consulting AG), Marco Hiestand (BREVIT AG), Nicola Pieper (Scheuss & Partner), Patrik Meier (Kieser), Roger Hiestand (BREVIT AG), Stefan Cicigoi (Scheuss & Partner), Zafer Akin (Scheuss & Partner)

5. Dezember

Chlaus Zmorge

mit Deniz Kayadelen, sechsfacher Weltmeisterin im Eisschwimmen, Guinness-Weltrekordhalterin, Wirtschaftspsychologin, Bestseller-Autorin

→ Eventalm, Rümlang
221 Teilnehmende

Open Doors

3. April

→ Open Doors: Emil Frey AG
mit PCDO & Leapmotor
und Autocity, Emil Frey
Zürich Nord, Oerlikon
95 Teilnehmende

6. Mai

→ iba | OWIBA AG, Nänikon
77 Teilnehmende

3. September

→ 777. Mitgliederanlass –
Lufthansa Aviation
Training, Opfikon
115 Teilnehmende

23. September

→ Zoo Zürich AG, Zürich
71 Teilnehmende

12. November

→ Gate Gourmet Switzerland
GmbH, Flughafen Zürich
65 Teilnehmende

Special Events

24. März

Informatiktage 2025 – Girls Can Code

Veranstalter: Innovation Zurich Digital
sowie Amt für Wirtschaft, Kanton Zürich

→ Hilton Zurich Airport,
Opfikon
50 Teilnehmende

2. Juli

FRZ Golf-Event

Exklusiver Golf-Event für Mitglieder
und Freunde mit Abendessen und
Preisverleihung

→ Golf Augwil, Lufingen
80 Teilnehmende

10. Juli

CdA-Lunch

mit wertvollen Einblicken in die strategi-
schen Herausforderungen und Entwick-
lungen der Armee mit Korpskommandant
Thomas Süssli (Chef der Armee)

→ Kaserne Kloten
185 Teilnehmende

21. August

Sommerfest in der Geerlisburg

→ Restaurant Geerlisburg,
Kloten
120 Teilnehmende

27. August

Eishockey-WM-Event

Time to Shine – Erfolgsstrategien für
Höchstleistung im Team mit Reto Müller –
SRF-Eishockey-Kommentator, Nino
Niederreiter – NHL- und National-
spieler, Patrick Fischer – Cheftrainer
der Schweizer Eishockey-National-
mannschaft, Patrick von Gunten – ehe-
maliger Nationalspieler und OK-Mit-
glied der 2026 IIHF Eishockey-WM

→ Swiss Life Arena,
Altstetten
205 Teilnehmende

7. Dezember

Zauberpark

mit Apéro, Networking und Livekonzert
mit Bliggs Weihnachtsshow

→ The Circle
Flughafen Zürich
44 Teilnehmende

EHC Kloten – Saison 2024/2025

18. Dezember (2024)

→ 16 Teilnehmende

7. Januar

→ 16 Teilnehmende

27. Februar

→ 16 Teilnehmende
EHC-Kloten-Spiele sowie informelle
Abendtreffen in der Gyso-Stube.

ICT Serie

Vernetzung der ICT-Branche
untereinander

13. Mai

ICT-Roundtable – Next Level ICT

Innovation mit Verantwortung – Ethik,
Nachhaltigkeit und Sicherheit mit Marc
Holitscher (Microsoft Schweiz GmbH),
Petra Ehmann (Ringier AG) David
Schwaninger (Blum & Grob), Werner
Stocker (Aveniq)

→ Microsoft Schweiz GmbH,
The Circle
Flughafen Zürich
75 Teilnehmende

3. September

ICT-Roundtable – Cybersecurity

mit Sandro Müller (goSecurity), Markus
Kägi (iSolutions), Daniele Kohler (HPE),
Roger Hiestand (Brevit)

→ isolutions AG, The Circle
Flughafen Zürich
35 Teilnehmende

Sustainability- Anlässe

Praxisnahe Einblicke in nachhaltiges
Handeln mit ökologischer, sozialer und
wirtschaftlicher Wirkung

25. März

Sustainability Lunch

mit Adelaide Cathomen (Gehrig Group
AG), Dr. Jan Remmert (Saint-Gobain
Schweiz), Simi Singh (Girls Can Code),
Daniel Gubler (AFC AG), Daniele Kohler
(Hewlett Packard Enterprise [Schweiz]
GmbH), Liborio Brugnano (Flokk AG),
moderiert von Joëlle Frank (tfy-consult)

→ Flokk AG, Glattpark
104 Teilnehmende

4. November

Sustainability Circle

mit Guido Hüni (Flughafen Zürich AG),
Besfort Biljali (Lumvin), Christina Spindler
(Inclusivevents), Fernanda Frighetto (FRZ
Flughafenregion Zürich), moderiert von
Joëlle Frank (tfy-consult)

→ BURRI public elements
AG, Glattbrugg
64 Teilnehmende

Best Practice Events

Seminare und Workshops

3. Februar

Leadership Lunch

«Teamwork bei Tempo 1000» mit Nils Hämmerli (Berufsmilitärpilot, Patrouille Suisse)

→ Radisson Blu,
Zurich Airport
109 Teilnehmende

18. März

KI-Seminar

«Wie können KI und ChatGPT ganz konkret deinen Berufsalltag erleichtern?» mit Daniel Hünebeck (Daniel Hünebeck Digital GmbH)

→ Hilton Zurich Airport,
Opfikon
136 Teilnehmende

25. Juni

→ 39 Teilnehmende

17. September

→ 46 Teilnehmende

8. April

Inspiration Lunch

«100% Output bei 70% Workload durch gelebte Flexibilität?» mit Silvia Boller (T-Bridge GmbH)

→ Webrepublic AG, Zürich
72 Teilnehmende

8. Mai

Leadership Lunch

«Zwischen Eis und Führung: Wie man ein Team durch Herausforderungen zum Erfolg führt» mit Jan Schibli (Präsident EHCK)

→ SWISS Arena, Kloten
65 Teilnehmende

20. Mai

Leadership Breakfast

«Unternehmensnachfolge erfolgreich planen» mit Martin Gobeli (Valiant Bank AG), Peter Tischhauser (Tiventa AG), Jasmin Tischhauser (Tiventa AG)

→ Radisson Blu Hotel,
Zurich Airport
49 Teilnehmende

2. September

Breakfast-Workshop

«Executive Branding» mit Karin Bühner (Awaska GmbH) und Udo Fischer (Position Advice GmbH)

→ Novu Campus AG, The
Circle Flughafen Zürich
36 Teilnehmende

2. Oktober

Inspiration Lunch

«Employer Branding auf dem Boden der Tatsachen» mit Kerstin Lehnert (Randstad Schweiz AG), Andreas Schenk (Randstad Schweiz AG), Sander van 't Noordende (Randstad Schweiz AG)

→ Leonardo Hotel Zürich
Flughafen, Kloten
66 Teilnehmende

15. Oktober

Economic Lunch

«Zölle, Konflikte, Unsicherheit – Eine Einordnung für die Schweiz» mit Dr. Rudolf Minsch (Chefökonom Economiesuisse)

→ Radisson Blu Hotel,
Zurich Airport
76 Teilnehmende

Business Lunches

28. Januar

→ Restaurant Runway34,
Glattbrugg (Jubiläums-Anlass)
85 Teilnehmende

18. Februar

→ ImmoLunch Halle 550,
Zürich
99 Teilnehmende

12. März

→ Holiday Inn Zurich-Messe,
Zürich
85 Teilnehmende

2. April

→ Hotel Allegra Lodge,
Kloten
112 Teilnehmende

30. April

→ Restaurant Zum
Doktorhaus, Wallisellen
87 Teilnehmende

27. Mai

→ Hilton Zurich Airport,
Opfikon (Walk and Talk)
99 Teilnehmende

3. Juli

→ Dorint Airport-Hotel
Zürich, Opfikon, mit Referat
von Swisscom (Schweiz) AG
113 Teilnehmende

9. September

→ Restaurant 83NULLZWEI,
Kloten
92 Teilnehmende

23. Oktober

→ Mövenpick Zurich Airport,
Glattbrugg, mit Referat
von Blum & Grob Rechts-
anwälte AG
86 Teilnehmende

12. November

→ Sablier Rooftop Restau-
rant & Bar, The Circle
Flughafen Zürich, mit
Referat von Swiss Safety
Center
113 Teilnehmende

2. Dezember

→ Erster Fondue-Lunch im
Baracca Zermatt, Kloten
75 Teilnehmende

11. Dezember

→ Zweiter Fondue-Lunch im
Baracca Zermatt, Kloten
72 Teilnehmende

CEO und VIP Events

3. Juni

CEO Lunch (zusammen mit ZRH Community)

Referentin: Daniela Spuhler-Hoffmann
(VR-Präsidentin und Inhaberin Esslinger
AG und Barizzi Bau AG)

→ Sablier Rooftop
Restaurant & Bar, The
Circle Flughafen Zürich
70 Teilnehmende

4. Juli

Exklusiver VIP- und Partnerevent

Montreux Jazz Festival

→ Montreux
28 Teilnehmende

26. August

CEO Lunch (zusammen mit ZRH Community)

Referent: Nils Planzer (CEO, Planzer
Holding AG)

→ Memox / Novu Campus,
The Circle
Flughafen Zürich
77 Teilnehmende

6. November

CEO Talk

Referenten: Alexander Haldemann (CEO
Publicis Groupe Switzerland), Pascal
Winkler (Chief Strategy Officer at Publi-
cis Groupe Switzerland), Florian Inhauser
(Moderation)

→ Publicis Groupe, Zürich
38 Teilnehmende

ZRH Community

Die Zusammenarbeit der FRZ Flugha-
fenregion Zürich mit der ZRH Commu-
nity im Circle schafft eine Plattform für
Wissens- und Netzwerkaustausch zwi-
schen den beiden Communitys, die in-
novative Ideen fördert und wertvolle Ge-
schäftskontakte ermöglicht.

22. Januar

High Performance – wie hole ich das Maximum aus mir heraus?

In Kooperation mit Weltklasse Zürich
ReferentInnen: Nathalie Schneitter
(Ultracycling-Athletin und ehemalige
MTB-Profiathletin), Jörg Wetzel (Sport-
psychologe), Dr. Christoph Joho (Co-
Meeting Director von Weltklasse Zürich)

→ The Circle Convention
Center, The Circle
Flughafen Zürich
157 Teilnehmende

22. Mai

Schlaf als Erfolgsfaktor

In Kooperation mit Weltklasse Zürich
ReferentInnen: Nicola Spirig (Olympiasie-
gerin und sechsfache Europameisterin im
Triathlon), Prof. Dr. med. Christian Bau-
mann (Schlafforscher und Ärztlicher Co-
Direktor des Universitätsspitals
Zürich), Dr. Christoph Joho (Co-Meeting
Director von Weltklasse Zürich)

→ The Circle Convention
Center, The Circle
Flughafen Zürich
179 Teilnehmende

25. September

Women and Men in

Leadership: Top Sharing

In Kooperation mit HR Today
ReferentInnen: Dr. oec. Irenka Krone-
Germann (Job-Sharing-Expertin), Katrin
Nussbaumer und Matthias Dietrich (Co-
Leitung des «Stabs CEO» bei der Post)
und Diego Züger (Co-CEO von Swiss-
Ski), Moderation: Rahel Kindermann, CEO
FRZ Flughafenregion Zürich

→ Memox / Novu Campus,
The Circle
Flughafen Zürich
58 Teilnehmende

22. Oktober

Best Practice Employer Branding

In Kooperation mit HR Today
ReferentInnen: Patrick Wolf (HR-Leiter
Migros Bank), Ramon Müller (Abteilungs-
leiter Employer Branding, Universitäts-
spital Zürich), Laura-Katrin Seitz (Chief
People Officer) und Franziska Hamann
(Senior Global Communication Mana-
ger, Beyond Gravity), Moderation: Daniel
Thüler (Chefredaktor HR Today)

→ Bistro Flughafen Zürich AG,
The Circle
Flughafen Zürich
61 Teilnehmende

13. November

Superfood – Iss dich zum Erfolg

In Kooperation mit Weltklasse Zürich
Referenten: Dani Hofstetter (Ernährungs-
wissenschaftler), Simon Ehammer
(Weltklasse-Leichtathlet), Dr. Christoph
Joho (Co-Meeting Director von Welt-
klasse Zürich)

→ The Circle Convention
Center, The Circle
Flughafen Zürich
103 Teilnehmende



Communit



Die

unity

Erfolgreich vernetzt: Joniar Facility Services gewinnt in kurzer Zeit sieben neue Geschäftspartner im FRZ-Netzwerk.



Ein Familienunternehmen mit Herz und «Hands-on-Mentalität»

Joniar Facility Services GmbH ist ein Familienbetrieb mit Hauptsitz in Opfikon. Seit der Gründung 2021 bietet der Facility-Management-Dienstleister schweizweit ein umfassendes Leistungspaket an, von Reinigung, technischem Dienst und Hauswartung über Gartenpflege, Industriereinigung bis hin zu Baureinigung, Fassaden- und Fensterreinigung sowie Schneeräumung.

Geprägt von familiären Werten, führen die drei Geschwister Dija, Hevzi und Jorin Lecaj ihre Mitarbeitenden mit Wertschätzung und Herzlichkeit. Ihre KundInnen fühlen sich stets willkommen und schauen auch gerne mal spontan im Büro vorbei.

fördert die Vernetzung und den Austausch unter den Mitgliedern. Es herrscht ein offenes Klima, in dem Ideen ausgetauscht werden und Business entsteht», erzählt Geschäftsführerin Jorin Lecaj begeistert.

Zu den Unternehmen, die bereits auf die Dienste von Joniar setzen, gehören: Sivex GmbH, Pavenstedt & Pauli AG, Invest-Technik, Logifleet, Claranet, Chromos und Bix Bytes Solutions.

Die positive Resonanz bleibt nicht aus. «Die Mitglieder der FRZ freuen sich ehrlich über unsere Fortschritte als Familienunternehmen. Auch das FRZ-Team selbst gratuliert aktiv zu Erfolgen. Die Wertschätzung spornt uns enorm an und unterscheidet die FRZ von anderen Netzwerken», erklärt die Geschäftsführerin. Für

«Die Mitglieder der FRZ freuen sich ehrlich über unsere Fortschritte als Familienunternehmen. Die Wertschätzung spornt uns enorm an.»

Erfolgreich vernetzt: sieben Abschlüsse in kürzester Zeit

Seit Juni 2024 ist Joniar Mitglied der FRZ Flughafenregion Zürich, mit messbarem Erfolg: «Die FRZ ermöglicht uns unkompliziert und auf kurzen Wegen den Zugang zu Unternehmen, die potenziell unsere Kunden wären. Wir haben so bisher insgesamt sieben Abschlüsse tätigen können. Die FRZ bietet den Rahmen und

Joniar geht die Mitgliedschaft weit über reine Geschäftsbeziehungen hinaus. Es ist eine Community mit FreundInnen, in der sich Unternehmen wie Joniar zu Hause fühlen. «Für uns ist die FRZ wie eine zweite Familie. Wir können die Mitgliedschaft wirklich jedem ans Herz legen», fasst die neu ernannte FRZ-Ambassadorin Jorin Lecaj zusammen.



METHABAU

Die Zusammenarbeit von METHABAU und BURRI Public Elements AG beweist, wie wichtig Vertrauen und ein starkes Netzwerk sind.

METHABAU: Pionier im digitalen Raum

METHABAU ist führender Anbieter für mehrgeschossige Gewerbe- und Industriebauten und überzeugt zugleich mit innovativen Lösungen im Wohnungsbau. Als Projektentwickler und Totalunternehmer bietet das Unternehmen sämtliche Leistungen von der Entwicklung bis zur Realisierung aus einer Hand. Dank 20 Jahren Erfahrung mit BIM (Building Information Modeling) gilt METHABAU als echter Pionier des digitalen Bauens. Mit rund 200 Mitarbeitenden an zwei Standorten vereint METHABAU umfassende Fachkompetenz und begleitet Projekte von der ersten Idee bis weit über die Schlüsselübergabe hinaus. Getragen von klaren Werten wie Menschlichkeit, Pioniergeist, Nachhaltigkeit und Professionalität baut METHABAU mit ganzheitlichem Anspruch und echter Leidenschaft.

Starke Präsenz im FRZ-Netzwerk

Seit 2019 ist METHABAU Teil der FRZ Flughafenregion Zürich. Andreas Kosanke (Akquise, Beratung & Vermietung, METHABAU) und sein Team nutzen die Plattform intensiv und sind regelmässig bei Events präsent. Zudem engagiert sich

METHABAU als wichtiger Partner des ImmoSummit, dem Flagship-Anlasses der FRZ für die Schweizer Bau- und Immobilienbranche. Innerhalb dieses Netzwerks sind zahlreiche Kontakte entstanden. Doch eine Verbindung sticht besonders hervor: die Partnerschaft mit BURRI Public Elements AG.

Wenn Werte übereinstimmen: METHABAU und BURRI Public Elements AG

Zwischen BURRI und METHABAU stimmte die Chemie sofort. «Wir teilen ähnliche Werte und haben hohe Ansprüche an unser Tun. Wir schätzen Qualität, die ihren Preis wert ist, ebenso sehr wie einen Umgang auf Augenhöhe.», erläutert Michael Scheiwiller, Geschäftsbereichsleiter Projektentwicklung/Auftragsgewinnung von METHABAU, die Basis der Zusammenarbeit. Seit 2011 hat METHABAU für das von Sabine Bellefeuille-Burri und Martin Burri geführte Familienunternehmen – gemeinsam mit dem Architekten Kai Flender – drei grosse und anspruchsvolle Bauprojekte realisiert: einen Anbau, einen Überbau und eine Aufstockung. Eine besondere Herausforderung für METHABAU war der Überbau

von 2013: Dieser wurde direkt über der bestehenden Produktionshalle von BURRI realisiert, ohne dass der Betrieb eingestellt wurde. So eine «irrwitzige Aufgabe» kann natürlich nur umgesetzt werden, wenn man im wahrsten Sinne des Wortes aufeinander bauen kann, also mit Vertrauen, guter Kommunikation und Wertschätzung.

Was die FRZ für METHABAU besonders macht

An der FRZ schätzt Scheiwiller nicht nur das Netzwerk, sondern auch die inspirierenden Events. Besonders spannend findet er die Einblicke in andere Unternehmen, um zu erfahren, wie sie arbeiten, produzieren und welche Unternehmenskultur sie leben. Zudem bietet die FRZ etwas Besonderes: einen Raum, in dem UnternehmerInnen und PolitikerInnen miteinander ins Gespräch kommen können. Ein Austausch, der Mehrwert schafft.

«Wir teilen ähnliche Werte und haben hohe Ansprüche an unser Tun. Wir schätzen Qualität, die ihren Preis wert ist, ebenso sehr wie einen Umgang auf Augenhöhe.»



Im Bild: Der Überbau bei BURRI Public Elements AG realisiert von METHABAU.



methabau.ch

Mitglieder

Gemeinsam
etwas
bewegen

Die Mitgliederliste umfasst 901 Unternehmen, 14 Städte und Gemeinden sowie rund 34 Organisationen. Wir sind das grösste Netzwerk der näheren und weiteren Flughafenregion Zürich, das wichtige EntscheidungsträgerInnen und Persönlichkeiten aus Wirtschaft, Wissenschaft und Politik verbindet.

Städte und Gemeinden

Gemeinde
Bachenbülach

Gemeinde
Bassersdorf

Gemeinde
Dietlikon

Gemeinde
Nürensdorf

Gemeinde
Oberglatt

Gemeinde
Rümlang

Gemeinde
Volketswil

Gemeinde
Wangen-
Brüttisellen

Gemeinde
Winkel

Stadt Bülach

Stadt Dübendorf

Stadt Kloten

Stadt Opfikon

Stadt Wallisellen

Unternehmen und Organisationen

0-100-0 GmbH,
Wiesendangen

2026 IIHF
Eishockey-
Weltmeisterschaft,
Glattbrugg

4B AG, Wallisellen
4M Bauplanung AG,
Zürich

A

a Vero-Werte,
Grüningen

A. Baggenstos &
Co AG, Wallisellen

ABB Schweiz AG,
Baden

Abraxas
Informatik AG,
Zürich-Flughafen

Achesa Lifestyle
AG, Kloten

Achesa
Management AG,
Kloten

Acht Grad Ost AG,
Kloten

ACR Switzerland,
Nürensdorf

acrevis Bank,
Wiesendangen

Actra AG,
Embrach

addexpert GmbH,
Kloten

Adolf Kuhn AG,
Zürich

ADOLF WEBER
SWISS AG, Zürich

Advellence
Solutions AG,
Wallisellen

Aequitex AG, Zug

AFC AG, Zürich

Afry Schweiz AG
(Pöyry Schweiz
AG), Zürich

AGENSA AG,
Wangen-Brüttisellen

AGILITA AG,
Wallisellen

Agnos GmbH –
Digital Solution,
Glattbrugg

ahead AG, Kloten

AIC Swiss AG,
Zürich

aiLights Association,
Zürich

A-Impuls GmbH,
Herisau

Airport Taxi Zürich
Kloten AG, Kloten

a-ja.ch / andreas
jawork, Winterthur

Akilas Werte AG,
Glattbrugg

Albin Kistler AG,
Zürich

AlfaPeople AG,
Opfikon

Alfred Müller AG,
Baar

Alice Joos Kündig
GmbH, Volketswil

Allgeier (Schweiz)
AG, Thalwil

Allianz Suisse
Generalagentur,
Winterthur

AllJets AG, Kloten

ALMAT AG,
Tagelswangen

Alpine Immobilien
AG, Glattbrugg

Altmann Human
Thrive GmbH,
Kilchberg ZH

ALVICO Vils AG,
Eglisau

Alvoso Pensions-
kasse, Schlieren

Amadeus
Entertainment AG,
Dällikon

AMAG Autowelt
Zürich, Dübendorf

Ambassador House
im Glattpark c/o
Wincasa AG, Zürich

AMEOS Gruppe,
Zürich

Amstein + Walthert
Zürich AG, Zürich

Amt für Wirtschaft,
Zürich

André Maurer
GmbH Photo |
Video, Steffisburg

AnimatedReal
GmbH, Zürich

Anlagestiftung
Swiss Life, Zürich

AO Automobile
Schweiz AG, Zürich

aphaltra-trust gmbh, Aarau	AXA Hauptagentur Michael Streuli, Rümlang	Belle Immo AG, Dübendorf	BREAKOUT GmbH, Rümlang	Careum Auditorium, Zürich	comm'ents rhyner-weber kommunikation & events, Glattbrugg
Apostroph Zürich GmbH, Zürich	AXA Hauptagentur Stephan Hug, Embrach	Bellini Personal AG, Schlieren	BREVIT AG, Wetzikon	Cargologic AG, Zürich-Flughafen	Companies & Returnships Network, Rotkreuz
Arbeitgeber Zürich VZH, Zürich	AXA Mobility Services AG, Volketswil	benefitIMPACT AG, Glattbrugg	Bright Entertainment AG, Schwerzenbach	CargoScreening AG, Kloten	Compass Group Schweiz AG, Kloten
architekturbüro bosshard und partner ag, Zürich	AXA Zürich Nord Vorsorge-/Ver- mögen, Zürich	berry AG, Zürich	Bringen Group, Volketswil	Carlton Zürich AG, Zürich	Concentrix Schweiz AG, Wallisellen
Architekturbüro Oskar Meier AG, Bülach	Axentica Real Estate AG, Zürich	Bertschi Bäckerei zum Brotkorb AG, Kloten	Brunner Pumpen AG, Opfikon-Glattbrugg	Carré Event AG, Zürich	Condair AG, Pfäffikon SZ
Art on Ice Production AG, Zürich	AZU Arbeitgeber Zürcher Unterland, Kloten	Berufsbildungs- forum Zürich Unterland/Flug- hafen, Kloten	bryner.tech GmbH, Wallisellen	Casaprima Immobilien AG, Glattfelden	Constrol (Schweiz) AG, Rümlang
arve LIVING, Laufenburg		Betriebsgesell- schaft Zentrum Glatt AG, Wallisellen	BSW SECURITY AG, Zürich	Casinotheater Winterthur, Winterthur	Contreag Container- Reinigungs AG, Winterthur
AS Aufzüge, Wettswil		Beveda, Hohentengen am Hochrhein	Bucher Industries AG, Niederweningen	Cat Aviation AG, Zürich-Flughafen	Controller Akademie AG, Zürich
ASSEPRO AG, Pfäffikon SZ	B	Bezirks-Sparkasse Dielsdorf, Dielsdorf	Budliger Treuhand AG, Zürich	cdg Beratungen AG, Opfikon-Glattbrugg	Copytrend AG Zürich, Wallisellen
atelier für hochbau, Zürich	B Lab Schweiz, Genf	BKW Building Solutions AG, Ostermundigen	Bug Bounty Switzerland AG, Luzern	Celebrationpoint AG, Zürich	Copytrend Holding AG, Liebefeld
atesum AG, Neuhaus SG	B&B Hotel Zürich Airport Rümlang, Rümlang	Blöchlinger, Frisch- und Kühllogistik GmbH, Otelfingen	Burgring AG, Glattbrugg	Center for Space and Aviation Switzerland and Liechtenstein, Dübendorf	Corenta AG, Dübendorf
Attilio AG, Gossau ZH	B+S AG, Zürich	Blum & Grob Rechtsanwälte AG, Zürich	Büro Mätzener GmbH, Glattbrugg	CGS Customer Ground Service AG, Zürich Flughafen	Corinne Steiner Coaching & Training, Dübendorf
audienzz AG, Zürich	Bank J. Safra Sarasin AG, Nürensdorf	Blumer Bodenbeläge AG, Dietikon	Büro Schoch Werkhaus AG, Winterthur	Chalverat & Partner AG, Dietlikon	COTRA Autotransport AG, Lupfig
AURA Group AG, Zürich	Baracca Zermatt Kloten, Kloten	Blumer Söhne & Cie. AG, Freienstein	Büro Sona AG, Winterthur	Charbagh AG, Zürich	COWA Service Gebäudedienste AG, Watt
autismus schweiz, Zürich	Barbier Habegger Rödl Rechtsanwälte AG, Winterthur	BMapp AG, Zürich	BURRI public elements AG, Glattbrugg	Construct202 GmbH, Zürich	CRIF AG, Zürich
Aveniq AG, Baden	bassersdorf x aktiv ag, Bassersdorf	Boda Borg Rümlang AG, Rümlang	Business France Switzerland, Zürich	Chopfab Boxer AG, Winterthur	Crown Relocations SA, Wallisellen
Avobis Advisory AG, Zürich	Bau- Trocknungs- Service BTS AG, Balstahl	Bold Moves GmbH, Dübendorf	Business Schmiede Schweiz AG, Sursee	Chreisel AG, Wallisellen	CSS, Zürich Flughafen
AXA, Zürich	bbv Software Services AG, Zürich	BOSSOW Strategy. Transfer. Impact. GmbH, Zürich	By Your Side Buck GmbH, Dällikon	chWINE&FINE AG, Egg b. Zürich	CULTCARS AG, Kemptthal
AXA General- agentur Martin Ott, Zürich	BDO AG, Zürich	BÖSCH sanitär- ingenieure AG, Dietikon	C	Circus Conelli, Zürich	cultivateX GmbH, Glattpark (Opfikon)
AXA General- agentur Roman Hardmeier, Zürich	Becomelocal GmbH, Kloten	Bratschi AG, Zürich	carbon-connect AG, Volketswil	Claranet Switzerland GmbH, Glattbrugg	Cycling Unlimited AG, Zürich
AXA General- agentur Stefan Malara, Bülach	beeaccounting ag, Bassersdorf	Brauch Lager- haus u. Logistik, Volketswil	care4IT.ch AG, Zürich	CM-Solutions AG TreuSys®, Lufingen	
AXA General- agentur Vorsorge & Vermögen Tauland Ahmetaj, Zürich	Beka Real Estate AG, Meilen			COCA-COLA SCHWEIZ GMBH, Opfikon	
AXA Hauptagentur Christian Schloss- macher, Kloten	Belimo Automation AG, Hinwil				

D

da professionals ag,
Zürich

DACHCOM.CH AG,
Winterthur

DachPartner AG,
Zürich

Dallmayr
Automatenservice
SA, Volketswil

Data Quest AG /
DQ Solutions,
Wallisellen

DATAPROTECT AG,
Zürich

Daten Partner
GmbH, Zürich

De Marco
Baumanagement
GmbH, Dietlikon

Deckenbauer AG,
Glattbrugg

Deliver-it,
Oberrohrdorf

dentcair GmbH,
Kloten

DER IDEALE
MATCH,
Schindellegi

Diamantbohr AG,
Buchs AG

die Mobiliar –
Generalagentur
Glattal, Glattpark

die werke,
versorgung
wallisellen ag,
Wallisellen

Digital Boutique
GmbH, Thalwil

digital health
center bülach (dhc),
Bülach

Digital Realty
Switzerland GmbH,
Rümlang

Digitas Switzerland,
Zürich

Digitas Switzerland
(Publicis Groupe
Schweiz), Zürich

Dorint Airport-
Hotel Zürich,
Opfikon-Glattbrugg

Dormakaba
Schweiz AG,
Rümlang

Dosteba AG,
Bachenbülach

dpmygroup,
Rümlang

Dr. Deuring +
Oehninger AG,
Winterthur

DRAWAG AG,
Dällikon

DSV AG für
Dienst- und
Serviceleistungen
im Verkehr, Zürich

Dyconex AG,
Bassersdorf

Dyson S.A., Zürich

E

Earline AG, Dietlikon

Eawag, Dübendorf

eBay Marketplaces
GmbH, Bern

Eberhard Bau AG,
Kloten

Eberhard
Unternehmungen,
Kloten

EBIANUM AG,
Fisibach

EBS
Bauunternehmung
GmbH, Niederhasli

EcoEnergy Swiss
AG, Volketswil

Econetta AG,
Schlieren

Ecophon
Saint-Gobain, Wil

ECOREAL
Schweizerische
Immobilien
Anlagestiftung,
Zürich

Edelweiss Air AG,
Zürich-Flughafen

Egli AG Zürich,
Oberhasli

EgoKiefer AG,
Wallisellen

EHC Kloten Sport
AG, Kloten

EIFFAGE SUISSE
AG, Glattpark
(Opfikon)

EKZ
Energiecontracting,
Dietikon

EKZ
Gebäudelösungen,
Dietikon

Electrolux AG,
Zürich

Elektrizitätswerk
der Stadt Zürich
(ewz), Zürich

ElektroLife AG,
Urdorf

Elliscasis
Immobilien GmbH,
Zürich

Emch+Berger
ImmoConsult AG,
Zürich

Emil Egger AG,
Zweigniederlas-
sung Bassersdorf,
Bassersdorf

Empa, Dübendorf

EmpoSec
Consulting AG,
Zürich

EMS Engineering
AG, Bassersdorf

Encore
represented by
KFP Five Star
Conference Service
Swiss AG,
Opfikon-Glattbrugg

Enderli Metallbau
AG, Kloten

Energie 360° AG,
Zürich

Energie Opfikon
AG, Glattbrugg

enerpeak AG,
Dübendorf

E-Net GmbH,
Oberengstringen

Engel & Völkers
Immobilien Zürich
Nord AG,
Wallisellen

Engineers' Day,
Dielsdorf

Entec AG, Kloten

ENTRA AG,
Rapperswil SG

EOS Schweiz AG,
Kloten

Epic Fusion, Zürich

EqualVoice United /
Ringier, Zürich

Equans Switzerland
AG, Zürich

Eraneos
Switzerland AG,
Zürich

Erich Keller AG,
Sulgen

Erne AG
Bauunternehmung,
Zürich

ERNST
BÜROARCHITEKTUR
AG, Zürich

ESB Marketing
Netzwerk AG,
Kloten

ESIMAG-
IMMOBILIEN AG,
Zürich

ESSLINGER AG /
BARIZZI AG,
Brüttisellen

Etavis AG,
Zürich-Flughafen

Evodrop AG,
Brüttisellen

ewah AG,
Wallisellen

F

F&P Robotics AG,
Glattbrugg

F. Preisig AG,
Zürich

Farbwelt AG,
Winterthur

FE Motion AG,
Dübendorf

Felix Partner
Architektur AG,
Zürich

Feller AG, Horgen

Ferroflex AG,
Oberglatt

Fetahu Invest AG,
Luzern

Findus Switzerland
AG, Wallisellen

FINOP AG,
Zürich-Flughafen

Fischer Limousine
AG, Kloten

Fleurop-Interflora
(Schweiz) AG,
Wangen b.
Dübendorf

Flokk AG,
Glattpark-Opfikon

flow projekt-
management AG,
Zürich

Flughafen
Zürich AG, Zürich-
Flughafen

Flying 4 Events AG,
Glattbrugg

Forbo Giubiasco
SA, Giubiasco

Format Vermögen
& Anlagen AG,
Zollikon

Fortenia
Immobilien-
Treuhand GmbH,
Glattpark (Opfikon)

Foursome GmbH,
Glattfelden

Franke
Küchentechnik AG,
Aarburg

Franz Pfister AG,
Rümlang

Frebo-Immobilien
AG, Rafz

Freestar
HR-Services AG,
Frauenfeld

Freestar
Management AG,
Frauenfeld

Freestar-Informatik
AG, Zürich

Freestar-People
AG, Hünenberg

Fresh Drink AG,
Fällanden

Frischknecht
Holzbau-Team AG,
Kloten

Frontwork AG,
Brüttisellen

Fruet Partner AG,
Glattbrugg

FS Parker AG,
Zürich

fsp Architekten AG,
Spreitenbach

Funk Gruppe,
Niederlassung
Zürich, Zürich

G

GARAIO REM AG,
Bern

generativ GmbH,
Zürich

Georg Fischer AG,
Glattbrugg

GET LOCAL AG,
Glattbrugg

gid – gewerbe und
industrie dietlikon
c/o KOWERK,
Dietlikon

Ginesta Immobilien
AG, Zürich

Giovanni Russo AG,
Kleinandelfingen

Gipfelstark GmbH,
St. Gallen

GLAESER PROJEKT
AG, Baden

glaTec - Empa
Business Incubator,
Dübendorf

Glatt Digital GmbH, Glattfelden	Habegger AG, Regensdorf	Helvetic Motion AG, Kloten	Hotz Elektro AG, Regensdorf	inclusivevents, Winterthur	iSource AG, Glattbrugg
Glattwerk AG, Dübendorf	Hächler AG, Rümlang	Hempel Holding AG, Dübendorf	Howden AG, Zürich	India Zelt & Event AG, Rothenburg	ISS Facility Services AG, Zürich
Global M&A Associates GmbH, Zürich	Haier, Baar	Herontech GmbH, Winterthur	HP Schweiz GmbH, Wallisellen	Indupro AG, Dietlikon	IT3 Immobilien AG, Zürich
Global Swiss Hub AG, Wattwil	Hälg & Co. AG, Zürich	Hertz Autovermietung, Opfikon	HRE Immobilien, Glattbrugg	Industrielle Betriebe Kloten AG, Kloten	ITIVITY AG, Dübendorf
Gloor Planzer AG, Volketswil	Halle 550, Zürich	Hertz Schweiz, Glattbrugg	HRS Real Estate AG, Frauenfeld	INEVO AG, Dübendorf	ITRIS One AG, Spreitenbach
gndruck ag, Bachenbülach	Halter AG, Schlieren	HERZ x HERZ - Eventplanung, Oberglatt ZH	Huber Baugeschäft AG, Bassersdorf	Infopro Digital Schweiz GmbH, Adliswil	Itten+Brechbühl AG, Bern
Gold Interactive GmbH, Zürich	Handelskammer Deutschland-Schweiz, Zürich	HERZOG Küchen AG, Homburg	Human Professional Personalberatung AG, Glattpark Opfikon	ING PLUS AG, Winterthur	Iveco (Schweiz) AG, Kloten
Golden Eagle Services, Urdorf	Hansgrohe AG, Neuenhof	Hewlett Packard Enterprise (Schweiz) GmbH, Wallisellen	Human Relations GmbH, Sisikon	iNovaDental AG, Bachenbülach	IVV Volketswil und Umgebung, Volketswil
Golfclub Augwil, Lufingen	HAPAG Gebäude-technik AG, Bassersdorf	highnoon architects GmbH, Neerach	Hyatt Regency Zurich The Circle, Zürich-Flughafen	Inputech AG, Eglisau	J
Gonon Isolation AG, Schleithelm	Häring AG, Zürich	I	INSGLÜCK Gesellschaft für Markeninszenierung, Zürich	JCI Flughafenregion Zürich, Zürich	
goSecurity AG, Wiesendangen	harry's home Zürich Wallisellen, Wallisellen			Jegen AG, Effretikon	
Gossweiler Ingenieure AG, Dübendorf	Hasler Management GmbH, Männedorf			Jensen AG, Rümlang	
Gottlieb Spezialitäten AG, Gottlieben	Häusermann Automobile AG, Illnau Effretikon			JMI – Milanovic Immobilien, Opfikon	
GP architects GmbH, Baar	Haworth Schweiz AG, Menziken			Jobmaps AG, Zürich	
Grass & Partner AG, Zürich	HEFTI. HESS. MARTIGNONI. Zürich AG, Zürich			Joniar Facility Services GmbH, Opfikon	
Griesser AG, Volketswil	Heider AG, Tagelswangen			Jörg Lienert AG, Zürich	
Gross General-unternehmung AG ZH, Wallisellen	Helbling Business Advisors, Zürich			Jost Transport AG, Ebmatingen	
Gruner AG, Zürich	Helion Energy AG, Volketswil			Joweid Rüti Immo AG, Rüti	
GTI engineering AG Zürich, Zürich	Helsana Versicherungen AG, Dübendorf	Holiday Inn Zürich Messe, Zürich	Immo Solutions Atelier by Anita Horner, Lyss	IPZ Operation AG, Dübendorf	K
Gürtelfabrik Frei AG, Nussbaumen	Helvetia Versicherungen – Generalagentur Kloten, Kloten	Home Service AG, Zürich	Immobilien-Erfolgsexperte Daniel Michel, Zürich	IPZ Property AG, Dübendorf	
GYSIN AG, Glattbrugg	Helvetia Versicherungen Spezialagentur Flughafen, Zürich-Flughafen	Honegger AG, Wallisellen	IMMOCREATE GmbH, Hünenberg See	IRIDIA GmbH, Wallisellen	
H		Honeywell AG, Volketswil	immoMedia GmbH, Unterengstringen	isolutions ag, Zürich-Flughafen	
		Hörmann Schweiz AG, Oensingen	Impact Hub Zürich, Zürich		
			Implenia Schweiz AG, Glattpark (Opfikon)		
			Ina Invest AG, Glattpark (Opfikon)		
H&B Real Estate AG, Zürich					

Kälin Immobilien-Treuhand AG, Wallisellen
 Karl Morf AG, Oberglatt
 Karl Waechter AG, Zürich
 Kaufmännischer Verband Zürich, Zürich
 KB Business Performance Mentoring by Belinda Kreuzer, Kloten
 Keller Immobilien-Treuhand AG, Wallisellen
 Keller Spiegelschränke AG, Roggwil TG
 Keller-Frei AG, Wallisellen
 Kenny's Auto-Center AG, Dietlikon
 kerber.legal, Zürich
 Kern Finanz- & Immobilienberatung, Winkel
 KESSLER & CO AG, Zürich
 Kieser Training AG, Zürich
 Kilchenmann AG, Neuenhof
 KLAR Employer Branding, Zürich
 KLAUS Confiserie Cafe AG, Bülach
 Klein Computer System AG, Volketswil
 Klüber Lubrication AG (Schweiz), Zürich
 KMU Performer AG, Schwerzenbach
 Knellwolf + Partner AG, Zürich
 KOCH Group AG, Wallisellen
 Kockum Sonics AG, Wallisellen

Kollhopp Consulting AG, Zürich
 kompass GmbH, Opfikon
 Kone (Schweiz) AG, Brüttisellen
 Kontx Kommunikation GmbH, Zürich
 Koster AG, Bachenbülach
 Kreativ Werbetchnik GmbH, Oberhasli
 Krüger + Co. AG, Degersheim
 KüchenFreude GmbH, Spreitenbach
 Kündig Architekten SIA AG, Pfäffikon ZH
 Kunze+Partner GmbH, Dübendorf
 Künzle Druck AG, Zürich
 kusmico GmbH, Bachenbülach
 KV Business School Zürich AG, Zürich
 KWC Group AG, Villmergen
 KZU Kompetenzzentrum Pflege und Gesundheit, Bassersdorf

L

Lagerhaus Areal Kloten, Kloten
 LANDI Furt- und Limmattal Genossenschaft, Adlikon b. Regensdorf
 LAUFEN Schweiz AG, Laufen
 Leadership & Management Consulting, Zürich

Lenovo (Schweiz) GmbH, Zürich
 LEOMAT AG, Tübach
 Leonardo Hotels Zürich, Kloten
 Leu & Partner Immobilien Zürich AG, Zürich
 Leuthold AG, Treuhand- und Revisionsgesellschaft, Wallisellen
 Lidl Schweiz AG, Weinfelden
 Lifetec AG, Dietikon
 Lift AG, Regensdorf
 Lift Experts AG, Regensdorf
 Lindner SE, Opfikon
 Live Lab AG, Zürich
 LLB (Schweiz) AG Firmenkunden, Zürich
 LOC AG, Zürich
 Logifleet AG, Winterthur
 Logus AG, Dübendorf
 LOGWAY Informatik AG, Zürich
 Losinger Marazzi AG, Zürich
 Lufthansa Aviation Training Switzerland AG, Opfikon
 Luigi Casutt AG, Zürich
 Luzi AG, Dietlikon

M

MACH Architektur AG, Zürich
 MAF Schweiz, Langenthal
 Mahalo Marketing GmbH, Buchs ZH
 Malergeschäft Bernhard AG, Dietlikon

Mama Shelter Zürich, Zürich
 maneth stiefel ag, Schlieren
 Mansotec GmbH, Uster
 MantaFlow Finance AG, Zug
 marketing-helper GmbH, Bergdietikon
 Marti AG, Bauunternehmung, Zürich
 Marti Gesamtleistungen AG, Zürich
 Marvitalis GmbH, Bülach
 Max C. Meister AG, Dübendorf
 Max Chocolatier AG, Luzern
 Max Frankl Consulting, Zürich
 Max Schweizer AG, Zürich
 Mayfield Asset & Property Management GmbH, Dietikon
 MBT-Consulting Tappolet, Pfäffikon ZH
 MCH Messe Schweiz (Zürich) AG, Zürich
 Meier & Partner Immobilien & Verwaltungs AG, Bülach

Memox Innovations AG, Zürich
 Mensch und Maschine Schweiz AG, Zürich
 Mercedes-Benz Automobil AG, Zürich
 Mercuri Urval AG, Kloten
 Mesol AG, Dielsdorf
 MetaDesign AG, Zürich

METHABAU, Amriswil
 Mettler Entwickler AG, Zürich
 Meyer Orchideen – ORCHIDEEN MIT HERZ, Wangen
 MF Fleetmanagement AG, Glattbrugg
 Microsoft Schweiz GmbH, Zürich-Flughafen
 Migros Bank AG, Zürich
 Mindfire AG, Davos
 Mobatime AG, Dübendorf
 Mobil inTime AG, Diessenhofen
 Mobile Pro AG, Glattbrugg
 Mökah AG, Henggart
 Molinoteq GmbH, Wangen-Brüttisellen
 Motcom Communication AG, Geroldswil
 Mövenpick Hotel Zürich-Airport, Glattbrugg
 Müssig AG, Amriswil

N

n c ag, Urdorf
 Natural Networks, Zürich
 Neoprop AG, Affoltern am Albis
 Netcetera AG, Zürich
 netpulse AG, Winterthur
 Netrics Zürich AG, Glattbrugg
 Neukom Energytech GmbH, Rafz

newhome.ch AG, Zürich
 Nexlore AG, Zürich
 NMQ Switzerland, Zürich
 Nolina applica GmbH, Rickenbach ZH
 Novita Engineering GmbH, Volketswil
 NOVO Business Consultants AG, Zürich
 Novo Nordisk Pharma AG, Kloten
 Novotel Zürich Airport Messe, Glattpark
 Novu Campus AG, Kloten
 Novu Office AG, Zürich
 NTT DATA Business Solutions AG, Zürich
 NTT Global Data Centers Switzerland AG, Rümlang
 nxt Engineering GmbH, Zürich
 Nyffenegger Kloten AG, Kloten

O

Oesch Architektur GmbH, Neerach
 Office World Group AG, Bolligen
 Offsite Lab AG, Wallisellen
 oneICT AG, Wallisellen
 Online Consulting AG, Wallisellen
 ONLION Marketeers AG, Zürich
 Opera AG, Opfikon

OPO Oeschger AG, Kloten	Pflegeteam Zür- cher Oberland GmbH, Volketswil	ProjektBeweger GmbH, Zürich	Raumpioniere AG, Zürich	Riddle & Resolve GmbH, Zürich	SAFOS AG, Wangen
OPTEN AG, Dübendorf	PFS Pension Fund Services AG, Opfikon	proLogistik Schweiz AG, Zürich	Real Estate Award AG, Zürich	Right To Play Switzerland, Zürich	Saint-Gobain Isover AG, Lucens
Optimo Group, Winterthur	Pigna, Kloten	Property Partners AG, Dübendorf	Rechberger Verwaltung, Niederhasli	Rigips AG, Baden-Dättwil	Saint-Gobain Schweiz, Zürich
Optive AG, Wängi TG	Pillar-X GmbH, Winterthur	Protectas Aviation Security AG, Zürich Flughafen	Recupo AG, Bachenbülach	Rinaldi Baumanagement GmbH, Wallisellen	Saint-Gobain Weber AG, Baden-Dättwil
OptoFin AG, Watt	Pilot Impuls, Weisslingen	PSP Swiss Property AG, Zug	Redguard AG, Zürich	Riverside Seminar- und Eventhotel, Zweidlen- Glattfelden	SALTO Systems AG, Eschlikon
OPUS AG, Wallisellen	PinkSquirrel Communication Ideas, Zürich	PSS Interservice AG, Geroldswil	REDvolution Real Estate GmbH, Zürich	RIZ AG, Wetzikon	SALZGROTTE, Kloten
ORBIS Schweiz AG, Baar	Pioneer City c/o Office LAB Pioneer City, Baden	Publicis Groupe Schweiz, Zürich	refine Schweiz AG, Zürich	rmdg infoteam verkaufstraining, Zürich	Sandra Wetzel Kommunikation AG, Cham
P	Planpartner AG, Zürich	PwC Pricewater- houseCoopers Ltd, Zürich	Regimo Zürich, Zürich	Robert Aebi AG, Regensdorf	Sanitas Troesch AG, Zürich
	Planzer Transport AG, Zürich-Flughafen	Q	Regus Business Centers AG, Zug	Rogana (Schweiz) AG, Wallisellen	Sansec AG, Zürich
	Plattform Glattal, Dietlikon		RELOC AG, Wallisellen	Roger Vogler GmbH, Lufingen	Säntis- Schwebebahn AG, Schwägälp
	POLY-RAPID AG, Zürich		REMAX Salda, Wallisellen	ROLF GRUBER – Mentor, Neftenbach	SBS Swiss Business School, Kloten
	Porsche Zentrum Winterthur, Winterthur		REMONDIS Recycling AG, Wallisellen	Rolf Schlagenhauf AG, Meilen	Scanderra GmbH pneumo Atemtakter, Basel
	Position Advice GmbH, Niederweningen		René Brunner Treuhand AG, Zürich	Roth AG Zürich, Rümlang	Schällibaum Immobilien AG, Zürich
	Prestige Immobilien AG, Zürich		Rennverein Zürich, Dielsdorf	Rotronic AG, Bassersdorf	Schäppi & Meier AG, Bassersdorf
	primanum, Bassersdorf		Rentit AG, Wallisellen	RS Properties AG, Schafisheim	Schärer Hansen AG, Riniken
	Primobau AG, Zürich		Restaurant Geerlisburg AG, Kloten	RS Reinigungen AG, Fällanden	Scheco AG, Winterthur
	Probst Maveg AG, Baumaschinen, Embrach		Restaurant Wunderbrunnen, Opfikon	RUCO AG, Glattbrugg	Scheuss & Partner AG, Zürich
	Probst Partner AG, Winterthur		Restaurant zum Doktorhaus, Wallisellen	Rudolf Bindella Weinbau-Wein- handel AG, Zürich	Schibli AG, Kloten
Persistent Systems Switzerland AG, Zürich	Procure Vorsorge AG, Dübendorf	Radisson Blu Hotel, Zürich-Flughafen	Rewion Schweiz AG, Zürich	Runway Restaurants AG, Glattbrugg	Schibli Support AG, Zürich
persönlich Verlags AG, Zürich	PRODYNA (Schweiz) AG, Zürich	Radisson Hotel & Suites Zurich, Opfikon	RH Marketing GmbH, Gossau SG	S	schiess konzepte ag, Zürich
Peter & Bosshard AG, Zürich	Projekt Kunden- kultur, Rapperswil Jona	Rahn+Bodmer Co., Zürich	Rheinische Grundbesitz AG, Kloten		Schneebeli Metallbau AG, Dietlikon
PETRAG HR AG, Weinfelden		Raiffeisenbank Zürich Flughafen, Kloten	Richner Baubedarf AG, Volketswil		Schneider Electric Schweiz, Horgen
Pfanner & Frei AG, Opfikon		Randstad (Schweiz) AG, Zürich			Schulthess Maschinen AG, Wolfhausen
		Rapp AG, Basel			Schweiz Tourismus, Zürich
		Raum 11 Raiffeisenbank Zürich, Zürich			

Schweizerischer Handball-Verband, Olten	smd projects gmbh, Wangen-Brüttisellen	Stämpfli AG, Wallisellen	SV (Schweiz) AG, Dübendorf	Swisscom (Schweiz) AG, Zürich	T-LINK Gruppe Schweiz, Bassersdorf
screenpro AG, Volketswil	smeyers AG, Zürich	Startbahn 29, Dübendorf	SV Group AG, Dübendorf	swissnet AG, Berg TG	T-LINK Management AG, Freienbach
SeCasa AG, Glattbrugg	Smiling Gecko Schweiz, Dübendorf	Stefan Eberhard AG, Oberglatt ZH	Svea Finans AG, Dietlikon	swisspro AG, Urdorf	Tolba GmbH, Tolba Factory, Rümlang
SECOMP AG, Bassersdorf	smino AG, Zürich	Stefan Vogler markenexperte.ch, Zürich	SVIT Zürich, Zürich	SwissPropTech, Kyburg	Tom's Original – KAMAFU GmbH, Küsnacht ZH
Seitzmeir Immobilien AG, Zürich	Smovie by Smart Rebels AG, Zürich	Stiebel Eltron AG, Lupfig	SVTI-Gruppe, Wallisellen	Switzerland Innovation Park Zurich, Dübendorf	TORMAX Schweiz AG, Bülach
Senevita AG, Zürich	Sokrates Group – Corporate Intelligence, Zürich	Stiftung Arbeitskette, Zürich	SWICA Generalagentur Kloten, Zürich		
SEQUOIA Legal & Advisory GmbH, Birmensdorf	Solar Alliance AG, Wallisellen	Stiftung Balm, Jona	SWICA Gesundheitsorganisation, Stäfa	T	Tosuni Dienstleistungen GmbH, Glattbrugg
Sergio Cattaneo Architekten AG, Zürich	Solavice GmbH, Bassersdorf	Stiftung Innovationspark Zürich, Dübendorf	SWICA Regionaldirektion, Winterthur	T&N AG, Dietlikon	Tourdata AG, Dübendorf
SET Glasbau AG, Volketswil	Solis of Switzerland AG, Forch	Stiftung Kinderhospiz Schweiz, Fällanden	SWICA Regionaldirektion, Zürich	TAAC Geomatics GmbH, Zürich	Translingua AG, Zürich
Sevenseas AG, Zürich	SOLVER Advisory AG, Uster	Stiftung Vivendra, Dielsdorf	Swiss Bike School GmbH, Winterthur	Taucherli Premium Swiss Chocolate GmbH, Adliswil	TRB Maurer AG, Wangen-Brüttisellen
SF-Filter AG, Bachenbülach	Somfy AG, Bassersdorf	Stiftung WBK, Dübendorf	Swiss Cancer Foundation, Zug	T-Bridge GmbH – Work in Life, Bassersdorf	TREUCONSULT TC44 AG, Steinhausen
SHIFT Strategische Entwicklung AG, Zürich	Sonepar Suisse AG, Wallisellen	Stiftung Wisli, Bülach	Swiss Circle AG, Kyburg	Tegro AG, Schwerzenbach	Triasys AG, Brüttisellen
ShiftNow GmbH, Zürich	SONNEO GmbH, Nänikon	Stiftung Züriwerk, Zürich	Swiss Indoors AG, Allschwil	Tellco Bank AG, Zürich	TRILUX AG, Spreitenbach
Sieber Handling AG, Kloten	Spaces The Circle, Zürich	StoryUp GmbH, Winterthur	Swiss International Air Lines AG, Zürich-Flughafen	Tend AG, Zürich	TS TOR & SERVICE AG, Muolen
SIGA Aufzüge AG, Glarus	Spaeter AG, Nänikon	STRABAG AG, Schlieren	Swiss International Club SIC, Zürich	Teo Jakob AG, Bern	TSM Grindel AG, Bassersdorf
Sigrist Specogna Architektur und Design GmbH, Kloten	Special Olympics World Winter Games, Chur	Stratus, Basler&Hofmann AG, Zürich	Swiss Life AG, Zürich	tfy-consult, Zürich	TSM Versicherungs-Gesellschaft, Zürich
SIKA Schweiz AG, Zürich	Specogna Bau AG, Kloten	Streng Swiss AG, Dielsdorf	Swiss Life Arena, Zürich	Th. Huonder + Partner AG, Wallisellen	
Silent Gliss AG, Bern	Specogna Immobilien, Kloten	Strüby Konzept AG, Seewen SZ	Swiss Life Impulse, Zürich	Thaler Treu&Hand GmbH, Wettswil	Turicum Hotel Management AG, Zürich
Silvedes AG, Brütten	Specogna Liegenschaften AG, Kloten	Suisse Capricorn GmbH, Zürich	Swiss Marketing Zürich, Zürich	The Circle, Zürich-Flughafen	
SIM Academy, Opfikon	Spetec AG, Kloten	Sulser Logistics Solutions AG, Otelfingen	swiss moonshot AG, Dübendorf	THE HALL, Dübendorf	U
Sitag AG, Zürich	SPIE ICS AG, Wallisellen	Sunbiente GmbH, Stetten AG	Swiss Resilience Hub AG, Zürich	Thomas Lüem Partner AG, Dietikon	U. Schmid AG, Oberglatt ZH
Sivex GmbH, Horgen	Spital Bülach AG, Bülach	Sunrise GmbH, Glattpark (Opfikon)	Swiss Safety Center AG, Wallisellen	Thomet Partner AG, Lufingen	Uber Switzerland GmbH, Luzern
Size Consens AG – New Work Solutions, Schlieren	SPOOM, Glattpark	Supertext AG, Zürich	Swiss Venture Club, Stettlen	Ticketcorner AG, Rümlang	UBS Switzerland AG, Kloten
smartconext group AG, Rotkreuz	Sportzentrum Zürich, Wangen-Brüttisellen	Suter Entfeuchtungstechnik AG, Lupfig		TIT-PIT GmbH, Fehraltorf	
	Stampfli AG, Glattbrugg			tiventa AG, Küttigen	

UBV Lanz AG, Zollikon	Visuals Switzerland SA, Dietikon	WSA OFFICE PROJECT AG, Dietlikon
UCW AG – Riedmatt Center, Rümlang	von Gunten Executive Partner AG, Wittenbach	Wymed AG, Freienstein
uniqFEED AG, Glattbrugg	V-ZUG AG, Zug	
Universitätsspital Zürich, Zürich		
V	W	Y
	w. wiedmer ag, Rümlang	Youngpreneurs Association, Steffisburg
Vadea AG, Wallisellen	W+P Weber und Partner AG, Zürich	Z
Valentin-Tools, Bülach	Walde Immobilien AG, Zollikon	
Valiant Bank AG, Winterthur	Walder Holding AG, Brüttisellen	ZFEB GmbH, Oberglatt ZH
ValueOn AG, Dübendorf	Walim AG, Brüttisellen	zirkulit AG, Oberglatt ZH
VBG Verkehrsbetriebe Glattal AG, Glattbrugg	Walser & Partner AG Zürich, Zürich	Zleep Hotel Zürich-Kloten, Kloten
Vebego AG, Zürich	Wanner & Lott AG, Regensdorf	Zoo Zürich AG, Zürich
Velopa AG, Spreitenbach	Warscher GmbH, Horgen	ZSC Lions AG, Zürich
Verein freiwillig@ kloten, Kloten	Webkönig AG, Winterthur	Zügelzentrum GmbH, Dietlikon
Verein für Gross- veranstaltungen des LCZ – Weltklasse Zürich, Zürich	Weiss Bau & Beratung AG, Thalwil	Zumtobel Licht AG, Zürich
Verity AG, Zürich	Werkheim Uster, Uster	Zürcher Freilager AG, Embrach
Verlingue Zürich, Zürich	Wilhelm AG, Zürich	Zürcher Handelskammer, Zürich
Viavanta AG, Glattbrugg	WimmoG AG, Schwerzenbach	Zürcher Kantonalbank, Kloten
ViciMed AG, Zürich	Wincasa AG, Winterthur	Zürcher Ziegeleien AG, Regensdorf
Viessmann (Schweiz) GmbH, Spreitenbach	Witzig Altec Digital Services AG, Zürich Altstetten	Zürich Tourismus, Zürich
VISIMO Apartments AG, Kloten	Witzig The Office Company AG, Zürich	Zurich Versicherung Generalagentur Okan Pelenk, Winterthur
Visionary Hospitality AG, Bassersdorf	Wonderfill, Zürich	
Vision-Inside AG, Wetzikon ZH	WORK-REBELS AG, Kemptthal	Züriunterland24, Eglisau



vereins



 **FRZ**
Flughafenregion
Zürich

Stimmzettel

13. Generalversammlung
FRZ Flughafenregion
Zürich

Dienstag, 15. April 2025
Innovationspark Zürich
Dübendorf

führung

Vorstand

Der Vorstand der FRZ Flughafenregion Zürich besteht aus acht VertreterInnen aus Wirtschaft, Politik und Verwaltung. Der Vorstand traf sich 2025 zu je vier Vorstands- und Ausschusssitzungen.

Im Bild, von links: Peter Spörri, Elisabetta Carrea, André Ingold, Stefan Feldmann, Jan Schibli, Edith Zuber, Thomas Peter, Oliver Schärli



André Ingold
Präsident, Stadtpräsident
Dübendorf

Elisabetta Carrea
CEO, Swiss Safety
Center AG (SVTI-Gruppe)

Thomas Peter
Verwaltungsdirektor
Stadt Kloten

Peter Spörri
Stadtpräsident
Wallisellen

Jan Schibli
Inhaber und Delegierter
des Verwaltungsrats
Schibli-Gruppe

Stefan Feldmann
Head The Circle,
Flughafen Zürich AG

Oliver Schärli
Marktgebietsleiter Unterland
Limmattal

Edith Zuber
Gemeindepräsidentin
Dietlikon

Geschäftsstelle

Die Geschäftsstelle der FRZ Flughafenregion Zürich besteht aus der Geschäftsführerin Rahel Kindermann Leuthard und acht fest angestellten sowie vier freien Mitarbeitenden, einem Trainee und zwei StudentInnen. Das Büro befindet sich im Hotel Hilton, Hohenbühlstrasse 10, 8152 Opfikon-Glattbrugg.

Im Bild, von links: Christian Fontana, Halime Memishi Fetishi, Besa Saramati, Janis Theiler, Yvonne Szeimies, Rahel Kindermann Leuthard, Katerina Sedy, Bettina Gebhardt, Luzia Zimmermann, Fernanda Frighetto, Peter Arnold



**Rahel Kindermann
Leuthard**
Geschäftsführerin

Halime Memishi Fetishi
Head Events & Sponsoring,
Stv. Geschäftsführerin

Besa Saramati
Head Finance & HR

Peter Arnold
Head Communications
& Partnerships

Luzia Zimmermann
Stv. Eventteamleiterin
& Eventmanagerin,
Lead ZRH Events

Yvonne Szeimies
Eventmanagerin,
Lead FRZ NXTwork

Fernanda Frighetto
Eventmanagerin, Lead Best
Practice & Sustainability

Katerina Sedy
Head Office Management
& Mitgliederwesen

Janis Theiler
Junior Projektleiter
Standortförderung

Jason Marolt
Trainee Marketing
& Events FRZ*

Christian Fontana
Key Account Management,
Sales, Business Development
(freier Mitarbeiter)

Bettina Gebhardt
Head Marketing
& Stv. Communications
(freie Mitarbeiterin)

Alexandra Burandt
Marketing & Communications
(freie Mitarbeiterin)*

Hanspeter Hunger
Projektleiter «New Zurich
Reader», FRZ Excellence
Award & Eventsupport
(freier Mitarbeiter)*

* nicht auf dem Bild

Jahresrechnung

48

Bilanz

in CHF	2024	2025
Aktiven	502 155	529 977
Umlaufvermögen	502 154	529 976
Flüssige Mittel	407 749	367 870
Forderungen	56 704	135 525
Transitorische Aktiven	37 701	26 581
Anlagevermögen	1	1
Mobile Sachanlagen	1	1
Passiven	502 155	529 977
Fremdkapital	351 767	377 957
Kreditoren	166 191	163 301
Transitorische Passiven	31 576	74 656
Rückstellungen	154 000	140 000
Vereinskapital	145 710	150 388
Reingewinn	4 678	1 632
Eigenkapital	150 388	152 020

Erfolgsrechnung

in CHF	Rechnung 2024	Rechnung 2025
Ertrag		
Gemeinden/Städte	308 458	308 638
Firmen	1 386 661	1 388 892
Verbände/Vereine	13 950	20 259
AWI Kanton	27 000	17 000
Sponsoring, Jahrespartner- schaften, Mitgliederanlässe und diverse Erträge	981 123	1 092 265
Mandate: glow. das Glattal, Airport City Zurich	28 000	28 000
Ertragsminderungen, Delkredere, Rückstellungen	-20 767	-8 194
Total Ertrag	2 724 425	2 846 860
Aufwand		
Personalaufwand inkl. Sozialversicherungsaufwand und übrigen Personalaufwands	1 285 108	1 180 566
Sonstiger Betriebsaufwand	246 115	249 751
Verwaltungs- und Informatikaufwand	171 212	219 258
Marketingaufwand, Standortentwicklungskonzept, externe Anlässe und diverse Aufwände	903 312	1 206 453
Periodenfremder Aufwand	0	3 200
Total Aufwand	2 605 747	2 859 228
Ausserordentlicher Ertrag	0	14 000
Bildung Rückstellungen	-114 000	0
Gewinn	4 678	1 632

Jahresrechnung

Wir bewegen, bewirken und vernetzen.

Impressum

Herausgeber:
FRZ Flughafenregion Zürich

Ausgabe:
März 2026

Auflage:
1400 Exemplare

Text, Redaktion:
Geschäftsstelle
FRZ Flughafenregion Zürich
Kontx Kommunikation GmbH

Bilder:
Peter Arnold, Dominik Baur,
André Maurer

Gestaltung und Korrektorat:
Stämpfli Kommunikation,
Bern und Wallisellen

Druck:
Stämpfli Kommunikation,
Bern und Wallisellen

